



von Axel Simon · Stand: 12.12.2023

Vorbemerkungen

Der folgende Überblick ist eine Auflistung der bisher erschienenen über 150 Begleitpublikationen zum „Gotteslob 2013“. Er fußt im Wesentlichen auf dem Beitrag von Matthias Kreuels „Überblick über musikalisch-liturgische Begleitpublikationen zum Gotteslob 2013“ in Das Gebet- und Gesangbuch Gotteslob. Kirchenmusikalische Impulse. Kommentierte Einblicke. Pastoralliturgische Perspektiven, herausgegeben von Meinrad Walter und Albert Urban, Trier 2017 (VzF Deutsches Liturgisches Institut) 2017, VzF 5313, S. 220–243.

Bei der fortlaufenden Aktualisierung wird Vollständigkeit angestrebt. (Wir freuen uns, wenn Sie an der Vervollständigung der Liste mitarbeiten und uns auf noch fehlende Titel hinweisen. Bitte senden Sie in diesem Fall eine Mail an simon@liturgie.de.)

Erfasst sind die Ausgaben, die sich auf den Inhalt des Stammteils des Gotteslob beziehen. Aufgenommen sind aber auch die Publikationen der einzelnen (Erz-)Diözesen, die neben dem diözesanen Eigenteil- auch Stammteil-Inhalte bieten. Die (lediglich cursorischen) Angaben am Ende des jeweiligen Kapitels zu den Editionen mit Literatur zu ausschließlich diözesanem Eigentum sind mit einem senkrechten Strich am linken Seitenrand gekennzeichnet; weitere Informationen sind über das jeweilige (erz-)diözesane Amt/Referat für Kirchenmusik erhältlich. Zu beachten sind ferner die jeweiligen Internetauftritte der Ämter/Referate für Kirchenmusik der (Erz-)Diözesen, wo man weitere Hilfen und Erschließungen, Korrekturen und Literatur finden kann.

Bei allen nachfolgend erwähnten Printausgaben des Deutschen Liturgischen Instituts (DLI) bezieht sich die Bestellnummer auf den Verein zur Förderung des DLI (VzF).

Die Signatur-Angabe in () ist der Standort in der Bibliothek des Deutschen Liturgischen Instituts in Trier.

■ Die Ausgaben des Gotteslob (Druck/digital)	2
■ Das Gotteslob im Internet (allgemein)	4
■ Allgemeine Einführung in das Gotteslob	6
■ Liederkunde	7
■ Themenschlüssel	10
■ Liedvorschläge/Liedpläne	13
■ Orgelbegleitung	16
■ Orgelintonationen/Orgelliteratur	19
■ Klavier	25
■ Gitarre	27
■ Kantorendienst	28
■ Chor	34
■ Bläser	40
■ Andere Instrumente und Instrumentalgruppen	43
■ Weitere praktische Erschließungshilfen für spezifische Gruppen/Adressaten	45

■ Die Ausgaben des Gotteslob (Druck/digital)

Druckausgaben der Diözesen

Aachen, Augsburg, Bamberg, Bozen-Brixen, Eichstätt, Essen, Freiburg/Rottenburg-Stuttgart, Fulda, Köln, Limburg, Mainz, München, Münster, Nord (Hamburg, Hildesheim, Osnabrück), Ost (Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz, Magdeburg), Österreich (Eisenstadt, Feldkirch, Graz-Seckau, Gurk, Innsbruck, Linz, Militärdiözese, Salzburg, St. Pölten, Wien), Paderborn, Passau, Regensburg, Speyer, Trier, Würzburg.

Neben dem „Normalformat“ gibt es inzwischen (fast) jede Ausgabe auch im Großdruck und teilweise sogar als Pocket-Version für den Gebrauch unterwegs.

Wie beim Gotteslob 1975 sollte auch das Gotteslob 2013 in elektronischer Form zur Verfügung stehen. Nach aktuellem Informationsstand ist geplant, diesem Wunsch Rechnung zu tragen.

(Sämtliche Druckausgaben der Diözesen sind in der Bibliothek des DLI vorhanden.)

Taschenausgabe

Das Gotteslob von 2013 gibt es seit 2023 auch im praktischen und handlichen Taschenformat. Informationen zu den zahlreichen unterschiedlichen Ausgaben (Einbände, Diözesan-Eigenteile) und zu den Bestellmöglichkeiten sind bei den Liturgie- und Kirchenmusikreferaten der jeweiligen (Erz-)Diözesen zu erhalten.

<https://www.bibelwerk.de/shop/Das+neue+Gotteslob.100370.html>

Zu einer Übersicht der Gotteslob-Ausgaben gelangt man über die Internetseite des Katholischen Bibelwerks.

<http://dli.institute/wp/gotteslob-fuer-menschen-mit-einer-sehbehinderung/?pof=1>

Auf dieser Seite finden sich die Ausgaben des Gotteslob für Menschen mit Sehbehinderung.

(SDC 011)

Gotteslob digital auf USB-Stick mit PDF-Dateien

Leipzig (St. Benno-Verlag) 2019, USB-Stick, in Blechdose mit Banderole, 11,7 cm x 8,7 cm x 2,2 cm, Bestellnummer: 201489. Voraussetzungen: PC mit Win10, 2GB (besser 4 GB) Arbeitsspeicher, Internet-Anschluss, USB-Laufwerk

Das neue Gotteslob digital bietet in Form eines USB-Sticks Zugriff auf alle Texte, Lieder, Gesänge und Kehrerse des Stammteils sowie aller Diözesanteile aus Deutschland, Österreich sowie Bozen-Brixen im praktischen PDF-Format. Nicht enthalten sind die Eigenteile von Bamberg und Münster. Diese werden voraussichtlich über spätere Updates der Software zur Verfügung gestellt.

Der USB-Stick beinhaltet nur die Rohdaten; die eigentliche Software wird über den Microsoft Store heruntergeladen. Diese bietet die Möglichkeit, über eine Volltextsuche und das alphabetische Register mit Links zum jeweiligen Werk jede Nummer schnell zu finden und aufzurufen. Außerdem ermöglicht es eine Exportfunktion, die Lieder und Texte in verschiedenen Textverarbeitungsprogrammen zu öffnen.

Die Software bietet Ihnen verschiedene Funktionen für die Arbeit mit dem Gotteslob:

- 1. Lieder finden: über eine ausgefeilte Datenbanksuche können Sie jedes Lied aus dem Gotteslob aufrufen. Dabei können Sie nach Anlässen, Nummern, Namen und Stichworten suchen.*
- 2. Liedplan erstellen: Über einen liturgischen Kalender können Sie Gottesdienste über das ganze Jahr planen. Eine Merkliste sammelt dabei alle Lieder, die Sie vorgemerkt haben.*
- 3. Liedblatt gestalten: Auf Basis des Liedplans lassen sich Liedzettel in verschiedenen Varianten zusammenstellen: A4 (Hoch- und Querformat), 2 x A5 oder als Heft im Format A5.*

Installation der Software auf beliebig vielen Geräten. Volle Funktionen nur mit der Nutzung des USB-Sticks.

Gotteslob. Übertragungen von 23 Liedern ins Japanische

Tokio (The Hymn Society in Japan), 2015, 54 S.

Anlässlich eines Kongresses der Hymn Society in Japan entstandenes Heft mit 23, von Ansgar Franz ausgewählten und von japanischen Hymnologen ins Japanische übertragenen Liedern des Gotteslob von 2013 und Orgelsätzen aus dem Orgelbuch zum Gotteslob.

Jenseits von iwato-jōshi und kumoi-jōshi: Das Gotteslob auf Japanisch

Wollten Sie auch schon immer einmal Lieder wie „Segne du, Maria“ (GL 535), „Großer Gott, wir loben dich“ (GL 380) oder „Wir sind nur Gast auf Erden“ (GL 505) auf Japanisch singen? Das ist nun kein Problem mehr! Seit 2015 liegen einige Lieder und Gesänge des 2013 erschienenen Gotteslob in japanischer Sprache vor. Wie es dazu kam? Das Erscheinen des damals noch neuen Gotteslob hatte nicht nur in Deutschland und Österreich, sondern auch im weit entfernten „Land des Lächelns“ viel Beachtung gefunden. Daher lud die Japanische Hymnologische Gesellschaft den renommierten deutschen Professor für Liturgiewissenschaft und Leiter des Mainzer Gesangbucharchivs, Dr. Ansgar Franz, für einen wissenschaftlichen Vortrag über die „Geschichte des deutschsprachigen Gesangbuchs“ und über das „Gotteslob 2013“ nach Tokyo ein. Weitere Vorträge folgten in Hiroshima und Osaka. Dazu wurden von Dr. Franz nach repräsentativen Kriterien Lieder ausgewählt und diese dann für die Konferenz ins Japanische übertragen – und von allen Anwesenden mit großer Inbrunst gesungen. Die 23 Übertragungen (GL-Nr. 36, 83, 177, 188, 191, 215, 274, 288, 323, 380, 399, 412, 417, 505, 509, 534, 535, 544, 545, 549, 557, 618/2+3, 633/5+7) in die japanische Sprache/Japanisch-Chinesische Schriftzeichen finden sich in einem 56-seitigen Heft, in trauter Verbundenheit mit den Noten des Gotteslob und den Begleitsätzen des Orgelbuchs zum Gotteslob – ein wunderbares Zeugnis für die (völker-)verbindende Kraft der Kirchenmusik! Da fragt man sich: Wann werden demnächst in Deutschland japanische Kirchenlieder mit deutschem Text gesungen – z.B. auf die japanischen Tonleitern iwato-jōshi und kumoi-jōshi?! – Wir danken Prof. Dr. Franz für die freundliche Information und die Überlassung eines Exemplars des Heftes für die Bibliothek des Deutschen Liturgischen Instituts. (Axel Simon)
(SDI 1 141)

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Gotteslob Ergänzungsheft Eigenteil Münster. Mehrsprachige Gesänge, Gebete und Texte. Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Arabisch

Münster 2016 (Aschendorff-Verlag), 24 S., ISBN 978-3-402-10017-2

Seit 2016 ergänzt ein kleines Heft das Gotteslob. Er enthält einige Lieder, ein Taizégebet sowie die wichtigsten liturgischen Dialoge der Hl. Messe. Alles ist in deutscher, englischer, spanischer, französischer und arabischer Sprache abgefasst, damit auch Menschen anderer Muttersprachen sich bei uns in unseren Gottesdiensten willkommen fühlen. Das Heft kann mit einem praktischen Klebestreifen in das Gotteslob eingepasst werden. In die aktuellen Auflagen der Ausgaben 10001-1 (Standardausgabe grau), 10002-8 (Kunstleder schwarz), 10003-5 (Kunstleder rot), 10004-2 (Lederoptik schwarz – Goldschnitt) sowie 10005-9 (Lederoptik rot – Goldschnitt) ist der Text des Ergänzungsheftes bereits eingebunden. (Aschendorff-Verlag)

(SDD Münster 2014, beigeheftet)

■ Das Gotteslob im Internet (allgemein)

Nach Eingabe des Stichworts „Gotteslob“ in eine Internet-Suchmaschine werden mehrere 10.000 Einträge angezeigt. Meist gelangt man zu Verlagsangeboten und -foren. Diese begleitenden Hilfen können jedoch nur bedingt Teil der nachfolgenden Erfassung sein. Mit anderen Worten: Dieser Beitrag beschränkt sich (meist) auf jene Begleitpublikationen, die über die offiziellen, nachfolgend angeführten Gotteslob-Seiten erfasst sind. Zugleich werden verschiedentlich kurze Erläuterungen hinzugefügt, vor allem, wenn aus dem Publikationstitel wichtige Informationen nicht direkt hervorgehen.

http://amt-fuer-kirchenmusik.de/Inhalt/Gottesdienst_und_Gotteslob/Gotteslob/

Auf der Internetseite des Amts für Kirchenmusik Rottenburg-Stuttgart sind konzentriert wichtige Dateien zugänglich, z. B.:

Konkordanz Gotteslob/Evangelisches Gesangbuch, Singeleiterausarbeitung, Handreichung für Erzieherinnen, Religionsunterricht, Offenes Singen, Andacht für Ministranten, Jugendimpulse mit dem Gotteslob, Spirituelle Impulse für Erwachsene, Gotteslob-Seite des Pfarrbriefservice, Gotteslob-Seite des Pueri-Cantores-Verbandes, Link mit allen Liedern des Gotteslob als kurzes Video (Stammteil), Vorschläge zur Gestaltung der Festgottesdienste mit dem Chorbuch zum Gotteslob ...

<http://www.gotteslob.at/> (Österreichisches Liturgisches Institut Salzburg)

Zugang zur inhaltlichen Begleitung der österreichischen Gotteslob-Ausgabe. Hierüber erreicht man auch die – durchaus unterschiedlichen – Gotteslob-Schwerpunkte in den einzelnen (Erz-)Diözesen. Besonders hervorzuheben ist die unter „Service“ zu findende Zusammenstellung „Kehrverse zu den Antwortpsalmen der Messfeier“, die zu allen Antwortpsalmen in den Lektionaren einen Vorschlag zu einem inhaltlich passenden Kehrvers aus dem Gotteslob bietet (ähnlich den bisherigen Einlegeblättern in den Großdruckausgaben der Lektionare).

<http://gotteslob.katholisch.de/> (Katholische Kirche in Deutschland)

Hier sind Videos (Audioaufnahmen) einzelner Lieder und Gesänge des Stammteils zugänglich. Im Deutschen Liturgischen Institut wurden diese Aufnahmen mit einer leichteren Zugänglichkeit (Liste) bearbeitet: <http://dli.institute/wp/aufnahmen-der-lieder-aus-demstammteil/> bzw. über die URL: <http://bit.ly/2nd2zzf>

<https://dli.institute/wp/tag/gotteslob/> und <https://dli.institute/wp/praxishilfen-zum-gotteslob/> (Deutsches Liturgisches Institut Trier)

Über diesen Link öffnet sich der zentrale Informationsbereich zum Gotteslob – klar strukturiert und stets aktualisiert. Wer immer sich über Hilfen und Erschließungen, Korrekturen und Literatur informieren will – hier ist der zentrale Ausgangspunkt.

<http://www.gotteslob.org/> (Web-App des Carus Verlag, Stuttgart)

Diese Web-App kann auf mobilen Endgeräten sowie am heimischen Rechner genutzt werden und bietet Hilfen bei der musikalischen Vorbereitung von Gottesdiensten und Messfeiern mit Verweisen auf derzeit rund 2.500 Chor- und 1.300 Orgelsätze zu Liedern aus dem Gotteslob.

<https://itunes.apple.com/de/app/liedfinder-gotteslob/id786343578?mt=8>

(Liedfinder-App der (Erz-)Diözesen Hamburg/Hildesheim/Osnabrück)

Suchmöglichkeit nach Liednummern im neuen Gotteslob – ausgehend von Stichworten aller Art – auch zu den Eigenteilen verschiedener deutscher (Erz-)Bistümer.

<http://www.kathpedia.com/index.php?title=Gotteslob>

Geschichte zur Entstehung, Inhalt, Sprache und Musik, Gestaltung und Verlage des Gotteslob 2013.

<http://www.kirchenmusikkommission.at>

(Portal „Singende Kirche“ der katholischen Kirchenmusik in Österreich)

<http://www.mein-gotteslob.de/> (St. Benno Verlag Leipzig)

Wie bei Wikipedia können auch hier viele Teilaspekte (vor allem als Übersichtslisten und verschiedene Praxis-hilfen) angesteuert werden. Oft besteht ein kostenfreies Download-Angebot. – Derartiges ist auch bei allen Verlagen gegeben, die in dieser Übersicht mit Editionen vertreten sind.

<http://www.pueri-cantores.info/gotteslob.html>

Sammlung von Materialien und Beispielen für und aus der Praxis mit dem Gotteslob in der musikalischen Kinder- und Jugendarbeit.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Gotteslob> (Wikipedia)

Von diesem Artikel ergeben sich zahlreiche Teilaspekte, die über farbig markierte Stichworte angesteuert werden können. Auch zum Vorgängerbuch 1975 gibt es eine ausführliche Wikipedia-Darstellung.

<https://themen.miz.org/kirchenmusik> (Deutsches Musikinformationszentrum)

Ein allgemeiner Blick auf die Vielfalt der Kirchenmusik.

<http://www.kirchen.net/kirchenmusik/noten-und-cds/noten-kaufen/zum-gotteslob/#.XjPPOi2X-3c> und
<http://www.kirchen.net/kirchenmusik/noten-und-cds/noten-kaufen/zum-gottesdienst/#.XjPP4y2X-3f>

und weitere

Das Kirchenmusikreferat der Erzdiözese Salzburg bietet auf seiner Internetseite eine große Anzahl an verschiedenen kleineren Publikationen zum neuen Gotteslob:

■ Allgemeine Einführung in das Gotteslob

Das neue Gotteslob – „selbst“

An dieser Stelle darf nicht übersehen werden, dass das Gotteslob selbst bereits eine Art „Begleitpublikation“ enthält! Gleich zu Beginn führt das Kapitel „Was bedeutet ...?“ kurz und kompakt zu wichtigen Kernbegriffen. Darüber hinaus markieren die farbigen Trennblätter nicht nur die Buch-Struktur – sie fassen auf diesen Seiten auch das jeweils folgende Kapitel in Stichworten zusammen. Vor jeder Begleitpublikation im eigentlichen Sinn sind also auch im Buch Hilfen gegeben, direkt und nutzungsnahe.

Das Gebet- und Gesangbuch Gotteslob. Kirchenmusikalische Impulse. Kommentierte Einblicke. Pastoralliturgische Perspektiven

Herausgeber: Meinrad Walter, Albert Urban, Trier 2017 (VzF Deutsches Liturgisches Institut), 260 S., VzF 5313
Dieser Band erschließt das Gebet- und Gesangbuch in Wort und Klang, wissenschaftlich fundiert und zugleich praxisbezogen. Dabei kommen die Neuerungen ebenso zur Sprache wie viele Details: von der Entstehungsgeschichte über die in „Liedporträts“ zu vermittelnde musikalische Theologie und die erneuerte Tagzeitenliturgie bis hin zur Vorstellung wichtiger kirchenmusikalischer und liturgischer Begleitpublikationen. Das gesamte „Ensemble“ von Reflexionen und Impulsen ist gedacht für pastorale Mitarbeiter, kulturell Interessierte sowie liturgisch und kirchenmusikalisch Verantwortliche in der Gottesdienstvorbereitung. Im Focus stehen zudem alle, die das neue Gotteslob besser kennenlernen wollen, um es sich als persönliches Glaubensbuch sowie als familiäres Hausbuch anzueignen.

(SDI 1 112)

Lurz, Friedrich

Einführung in das neue Gotteslob

Kevelaer 2015 (Butzon & Bercker), 104 S., ISBN 978-37666-1970-9, ISBN (E-Books) 978-3-7666-1838-2 (pdf) bzw. 978-3-7666-4246-2 (ePub) bzw. 978-3-7666-4247-9 (Mobipocket)

Komprimierte Gesamtdarstellung als Büchlein. Die einzelnen Inhalte sind im Internet meist nur verstreut zugänglich.

(SDI 1 082)

Offele, Winfried

Konfrontiert mit Gotteslob 2013. Kritische Sichtung und Gegenentwurf

Manuskriptdruck 2014/2017

Umfassende, detaillierte und subjektiv gefärbte Kritik zum Gotteslob 2013.

(SDI 1 134)

Lasst uns Gott loben. Einführung zum neuen Gotteslob

Herausgeber: St. Benno-Verlag, Leipzig 2013, 16 S, ISBN 978-3-7462-3809-8

Knappe Einführung in die Themenbereiche: Was hat sich geändert? Welche Teile sind neu hinzukommen? Wie kann man das Gotteslob für das eigenen Beten und Feiern nutzen?

(SDI 1 080)

■ Liederkunde

Patzek, Martin

Dich, Gott[,] loben Raum und Zeit. Meditationen zu Liedern mit begleitenden Bildern von Egon Stratmann
Gelsenkirchen 2017 (RW Media UG), 128 S., ISBN 978-3-9818646-2-5

Was haben Lieder aus dem Gotteslob mit meinem Leben und meinem Christsein zu tun? Mit seinen Liedbeschreibungen, die über mehrere Jahre als „Lied des Monats“ in der unabhängigen katholischen Wochenzeitung „Neues Ruhr-Wort“ erschienen sind, nimmt Martin Patzek auch die Dichter und Komponisten in den Blick, die die Geistesgegenwart Gottes spüren lassen. Begleitende Bilder zu den Texten sind Egon Stratmanns Zyklus „Bilder zu Psalmtexten an Sonn- und Feiertagen eines Kirchenjahres“ entnommen. (M. Patzek)

(SDI 1 123)

Die Lieder des Gotteslob. Geschichte – Liturgie – Kultur. Mit besonderer Berücksichtigung ausgewählter Lieder des Erzbistums Köln

Herausgeber: Ansgar Franz, Hermann Kurzke, Christiane Schäfer, Stuttgart 2017 (Verlag Katholisches Bibelwerk), 1314 S., ISBN 978-3-460-42900-0

Liedkommentar zu allen 293 Liedern des Gotteslob-Stammteils sowie 20 ausgew. Liedern des Kölner Eigenteils (darunter Klassiker, die sich auch in anderen Eigenteilen finden). Beleuchtet werden die alphabetisch sortierten Lieder in ihrer aktuellen Version, aber auch ihre Wirkungsgeschichte. Der Akzent liegt auf theologischen und philologischen, liturgischen und literarischen, ästhetischen und religiösen, schließlich frömmigkeits- und kulturgeschichtlichen Aspekten.

(SDI 1 115)

Ich will dich preisen Tag für Tag

Herausgeber: Johannes Kreidler, Ostfildern 2013 (Schwabenverlag), 152 S., ISBN 978-37966-1620-4

35 neu in das Gotteslob aufgenommene, bisher wenig bekannte Lieder werden theologisch gedeutet und geistlich erschlossen (mit Audio-CD der Lieder).

(SDI 1 078)

Licht, Leben, Freud und Wonne. Liedporträts zu Gesängen aus dem Gotteslob

Herausgeber: Johannes Kreidler, Ostfildern 2017 (Schwabenverlag), 396 S., ISBN 978-37966-1731-7

Inzwischen ist das neue Gotteslob in allen Gemeinden und Diözesen eingeführt, doch längst sind noch nicht alle Schätze gehoben, die in den Gesängen liegen. Dieser Aufgabe stellt sich der vorliegende Band.

Über 100 Lieder werden vorgestellt, theologisch gedeutet und erschlossen, darunter vor allem viele neu aufgenommene. So ist eine wertvolle Sammlung entstanden, die zur Vorbereitung und zum Feiern von Gottesdiensten ebenso dient wie für Gremien, Gruppen und Gemeinschaften, bei Sitzungen und Geistlichen Tagen. Der Schwerpunkt liegt auf Gesängen, die im Gotteslob der Diözesen Rottenburg-Stuttgart und Freiburg aufgenommen sind. Eine hilfreiche Unterstützung für alle, die als Kirchenmusiker, als pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder als Verantwortliche in Gruppen und Gremien daran mitwirken, dass die Gesänge des Gotteslob den Gläubigen erschlossen werden. (Schwabenverlag)

(SDI 1 132)

Walter, Meinrad

Sing, bet und geh auf Gottes Wegen. 40 neue und bekannte geistliche Lieder erschlossen

Freiburg i. Br. 2013 (Verlag Herder), 208 S., ISBN 978-3451-31160-4

Alte und neue Lieder – vorwiegend Lieder aus dem neuen Gotteslob – für Kirche und persönliche Begleitung werden theologisch erschlossen. Der Autor hält einen inhaltlich reichen Fundus für Kirchenmusiker, pastorale Mitarbeiter und interessierte Laien bereit – die Erklärungen reichen über theologische und musikalische Besonderheiten bis hin zu den Chancen der Lieder in der Verkündigung. Mit Texten und Noten zu allen Liedern.

(Verlag Herder)

(SDI 1 093)

Walter, Meinrad

Ich lobe meinen Gott. 40 Gotteslob-Lieder vorgestellt und erschlossen

Freiburg i. Br. 2015 (Verlag Herder), 208, S., ISBN 978-3-451-31260-1

Meinrad Walter hat es in den letzten Jahren meisterhaft zu einer besonderen Form entwickelt, (Gotteslob-)Lieder ebenso kurz und prägnant wie theologisch und musikalisch vorzustellen. Zahlreiche seiner Lied-Portraits erschienen/erscheinen in den Kirchenzeitungen vieler (Erz-)Diözesen. Sie liegen u. a. in diesem Bändchen gesammelt vor.

(SDI 1 094)

Walter, Meinrad

Erfreue dich, Himmel, erfreue dich, Erde. 40 Gotteslob-Lieder vorgestellt und erschlossen

Freiburg i. Br. 2018 (Verlag Herder), 208, S., ISBN 978-3-451-38783-8

Nach den erfolgreichen Büchern „Sing, bet und geh auf Gottes Wegen ...“ und „Ich lobe meinen Gott ...“ legt der Autor einen dritten Band vor, in dem 40 bekannte und neue Lieder aus dem Gotteslob für Kirche und persönliche Begleitung theologisch erschlossen werden. Ein inhaltlich reicher Fundus für Kirchenmusiker, pastorale Mitarbeiter und kulturell Interessierte! Mit Erklärungen zu Dichtern und Komponisten, zur oftmals spannenden Entstehungsgeschichte von Liedern sowie zu ihren heutigen Chancen in der Verkündigung. Der feuilletonistische, gut verständliche Stil sowie Texte und Noten zu allen Liedern machen aus diesem Buch einen wahren Schatz. (Verlag Herder)

Aller guten Dinge sind drei: Nach „Sing, bet und geh auf Gottes Wegen“ (2013) und „Ich lobe meinen Gott“ (2015) stellt Meinrad Walter nun in „Erfreue dich, Himmel, erfreue dich, Erde“ (2018) weitere 40 neue und bekannte Gotteslob-Lieder vor. Tatsächlich hält man mit diesem dritten Band ein „gutes Ding“ in den Händen: Wie in den vorhergehenden Bänden stellt der Autor die Lieder mit seinem fundierten musikwissenschaftlichen Wissen vor und versteht es zugleich, ihren tieferen spirituellen Gehalt zu erschließen, ihnen den „Sitz im Leben“ abzuhören und zu formulieren. Neben der persönlichen Lektüre macht diese Tatsache die einzelnen Liedporträts auch geeignet für eine Verwendung als Liedmeditation im Gottesdienst – manchmal reichen dafür auch nur Auszüge des Textes –, und als Hilfe beim Einführen eines noch unbekanntes Liedes in der Gemeinde oder Chorprobe. Reizvoll sind die den Liedporträts vorangestellten Impulstexte, die „den Horizont mit ‚Originaltönen‘ aus der Entstehungszeit oder der Rezeption von Liedern weiten“. Das Buch widmet sich Liedern aus den Themenkreisen Kirchenjahr, Morgen-/Abendlied, Psalmlied und Schöpfung/Vollendung und erweitert damit das thematische Repertoire der beiden vorhergehenden Bände. (Axel Simon)

(SDI 1 128)

Da im katholischen Bereich „Liederkunde“ immer noch ein Schattendasein führt, sei an dieser Stelle zusätzlich auf weitere Publikationen verwiesen, die eine große Anzahl der im Gotteslob enthaltenen Lieder behandeln:

Geistliches Wunderhorn. Große deutsche Kirchenlieder

Herausgeber: Hansjakob Becker u. a., München 2009 (zuvor bereits Auflagen 2001 und 2003), Verlag Beck („Beck'sche Reihe“), ISBN 978-3-406-59247-8

(SAB 040)

Kirchenlied im Kirchenjahr. 50 neue und alte Lieder zu den christlichen Festen

Herausgeber: Ansgar Franz in Zusammenarbeit mit Dominik Fugger und Martina Haag, Mainzer Hymnologische Studien, Bd. 8, Tübingen/Basel 2002 (Verlag Francke), ISBN 978-3-7720-2918-3

(SAB 045)

Liederkunde zum Evangelischen Gesangbuch

Herausgegeben von Gerhard Hahn und Jürgen Henkys, Göttingen (Vandenhoeck & Ruprecht) 2000ff (bis jetzt ca. 29 Hefte erschienen), je ca. 100 S.

(SEI 042)

Hermann Kurzke, Christiane Schäfer
Mythos Maria. Berühmte Marienlieder und ihre Geschichte
München (Verlag C.H. Beck), 2014, 303 S.

Ökumenischer Liederkommentar zum Katholischen, Reformierten und Christkatholischen Gesangbuch der Schweiz

Herausgegeben im Auftrag der Ref. u. Kath. Gesangbuchvereine der Schweiz, Freiburg/Schweiz (Paulusverlag), Basel (Friedrich Reinhardt Verlag), Zürich (Theologischer Verlag) 2001/2002 (versch. ISBN), ca. 620 S. (SDI 2 069)

Wolfgang Hug
Von der Poesie des Glaubens. Ökumenische Liederkunde
Freiburg i. Br. 2016 (Verlag Herder), 399 S., ISBN 978-3-451-37555-2 (SF 055)

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Die Lieder des Mainzer Gotteslob. Geschichte – Musik – Spiritualität

Herausgeber: Mechthild Bitsch-Molitor, Ansgar Franz, Christiane Schäfer unter Mitwirkung von Anne-Dore Harzer, Ostfildern 2022 (Matthias Grünewald Verlag), 1000 S., ISBN 978-3-7867-3269-3

„Der Mainzer Eigenteil ist nach meinem Eindruck derjenige, der mit der meisten Kreativität und dem größten theologischen Problembewusstsein erarbeitet wurde“ (Liborius Lumma, Liturgisches Jahrbuch 2015). Die Liedauswahl des Mainzer Gotteslob ist geprägt durch unterschiedliche regionale und internationale Strömungen, liebgewonnene Stücke der Mainzer Tradition und zeitgenössische Lieder aus Deutschland und den Nachbarländern.

Im vorliegenden Band erschließen Autorinnen und Autoren aus verschiedenen wissenschaftlichen Fachrichtungen und aus dem pastoralen Dienst des Bistums Mainz die Lieder textlich und musikalisch. Jedes Lied wird mit seinem eigenen „Lebenslauf“ vorgestellt, von den ältesten Quellen bis in die Gegenwart. Besondere Akzente liegen auf den literarischen und musikalischen, liturgischen und religiösen Aspekten. Die wissenschaftlich fundierten und in frischem Ton präsentierten Liedkommentare zeichnen ein faszinierendes Panorama der Kultur- und Frömmigkeitsgeschichte.

Für alle, die Gottesdienste oder Liedpredigten vorbereiten; für alle, die ein tieferes Verständnis gewinnen wollen von dem, was sie singen; für alle, die interessiert sind an dem religiösen Liedgut des Bistums Mainz. (Verlag) (SDI 1 149)

Die Lieder des Gotteslob. Österreich und Bozen-Brixen. Liturgie – Kultur – Geschichte

Herausgeber: Alexander Zerfaß, Andrea Ackermann, Franz Karl Praßl, Ewald Volgger, Wien (Wiener Dom-Verlag 2022), 1060 S., ISBN: 978-3-85351-257-9

Alles Wissenswerte über die Lieder des Gotteslob aus dem Österreich-Teil sowie aus dem Eigenteil Bozen-Brixen jetzt in einem gemeinsamen Band. – Die Eigenteile des Gotteslob sind so etwas wie kulturelle Visitenkarten der jeweiligen Ortskirchen: In ihnen spiegeln sich die besonderen Traditionen hinsichtlich Kirchenlied und Gesangbuch. Der vorliegende Band kommentiert alle Strophenlieder des Österreich-Teils sowie die rund 40 damit nicht identischen Lieder im Eigenteil der Diözese Bozen-Brixen. Fast 50 Autorinnen und Autoren beleuchten Text und Melodie, Entstehungshintergrund und Fassungs-geschichte der Lieder aus den Perspektiven von Theologie und Germanistik, Kirchenmusik und Musikwissenschaft. (Bibelwerk)

(SDI 1 150)

■ Themenschlüssel

Gotteslob Österreich – Konkordanz der Ausgaben des Gotteslob mit diözesanen Eigenteilen und Ergänzungsheften in Österreich 1975–2013, Salzburg 2013, *Texte der Liturgischen Kommission für Österreich* Nr. 18 (auch als Download verfügbar:

https://www.gotteslob.at/dl/sNtuJKJKoMKOLJqx4KJK/Konkordanz_GL_1975-2013.pdf

Zusammenstellung im Auftrag der Liturgischen Kommission für Österreich und der Österreichischen Kirchenmusikkommission; Herausgeber: Liturgische Kommission für Österreich (und Österreichisches Liturgisches Institut).

(PHN 003-18)

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel

Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, und dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Trier 2015. 341 S., VzF 5298

Der Themenschlüssel erschließt den Text der Lieder und Gesänge im Gotteslob. In alphabetischer Reihenfolge sind die etwa 200 Themen des Gotteslob verzeichnet. Der Themenschlüssel folgt nicht einem vorgegebenen theologischen Stichwortverzeichnis, sondern geht von den Gesängen des Gotteslob aus. Aus ihnen bezieht er seine Schlagworte und stellt den Kontext her, indem er den Wortlaut im Zusammenhang zitiert. Über 2000 Suchbegriffe verzeichnet das Stichwort-Register im Anhang. Neben der thematischen Orientierung ist damit auch die Suche nach einzelnen Stichworten möglich, von denen dann auf die jeweiligen Themen verwiesen wird. Ein Bibelstellen-Register bietet einen weiteren komfortablen Zugang zum Gotteslob.

*Mit dem von Xavier Moll sorgsam zusammengestellten, inhaltlich breit gefächerten und im Vergleich zur Vorgängerveröffentlichung zahlreiche neue Stichworte enthaltendem Buch „Gotteslob. Themenschlüssel“ hat das Deutsche Liturgische Institut gemeinsam mit dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart eine ausgezeichnete Arbeitshilfe zur Gottesdienstvorbereitung und zum Umgang mit den Gesängen des „Gotteslob“ vorgelegt. Das alphabetische Verzeichnis listet rund 200 Themen auf, die ihrerseits weiter aufgeschlüsselt und mit Querverweisen auf sinnverwandte Themen versehen sind. Eine weitere Hilfe ist das aus über 2000 Suchbegriffen bestehende Stichwortregister, das weitere, vertiefte Such- und Findemöglichkeiten bietet. Das Bibelstellenregister sorgt für einen netzwerkenden Umgang mit Gotteslob und Heiliger Schrift. Wie Prälat Dr. Eberhard Amon in seinem Geleitwort zu Recht betont, ist der Themenschlüssel eine ideale Hilfe zur inhaltlichen Erschließung des „Gotteslobs“, gerade auch im Hinblick auf die neu aufgenommenen Gesänge. Das an das „Gotteslob“ angegliche Layout ist ausgesprochen benutzerfreundlich, die Themen und ihre Facetten jeweils optisch hervorgehoben. Fadenheftung und Kunstledereinband versprechen eine lange Lebensdauer. Eine unentbehrliche Arbeitshilfe für alle, die haupt- oder nebenberuflich mit dem Gotteslob umgehen. (Barbara Stühlmeyer in *Musica sacra*, 135 Jg. Heft 4, Kassel/Regensburg 2015)*

(SDI 1 096)

Die nachfolgend angegebenen Themenschlüssel-Ausgaben verwenden den „Kernteil“ des Themenschlüssels von Xavier Moll und sind um die Gesänge, Gebete und Texte des jeweiligen Gotteslob-Diözesanteils ergänzt.

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe Erzbistum Bamberg

Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Erzbistum Bamberg, Trier 2017. 388 S., Bezug über das Kirchenmusikreferat des Erzbistums Bamberg

(SDI 1 114)

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe Erzdiözese Freiburg und Diözese Rottenburg-Stuttgart

Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, und den Ämtern für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der Erzdiözese Freiburg, Trier 2017. 400 S., Bezug über die Kirchenmusikreferate der Erzdiözese Freiburg und der Diözese Rottenburg-Stuttgart
(SDI 1 116)

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe Bistum Fulda

Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Bistum Fulda, Trier 2019. 416 S., Bezug über das Kirchenmusikreferat des Bistums Fulda
(SDI 1 147)

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe Erzbistum Köln

Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Erzbistum Köln, Trier 2015. 393 S., Bezug über das Kirchenmusikreferat des Erzbistums Köln
(SDI 1 098)

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe Bistum Limburg

Der Themenschlüssel des Bistums Limburg ist lediglich digital bistumsintern publiziert.

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe Bistum Mainz

Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Bistum Mainz, Trier 2018. 463 S., Bezug über das Kirchenmusikreferat des Bistums Mainz
(SDI 1 129)

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe für die (Erz-)Diözesen Österreichs

Herausgegeben von der Österreichischen Bischofskonferenz, vom Österreichischen Liturgischen Institut, Salzburg, vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, und dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Wien 2018. 419 S., Bezug über das Österreichische Liturgische Institut, Salzburg
(SDI 1 130)

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe Bistum Passau

Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Bistum Passau, Trier 2017. 371 S., Bezug über das Kirchenmusikreferat des Bistums Passau
(SDI 1 113)

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe Bistum Trier

Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Bistum Trier, Trier 2018. 392 S., Bezug über das Kirchenmusikreferat des Bistums Trier
(SDI 1 133)

Moll, Xavier

Gotteslob – Themenschlüssel. Ausgabe Bistum Würzburg

Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier, dem Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart und dem Bistum Würzburg, Trier 2017. 391 S., Bezug über das Kirchenmusikreferat des Bistums Würzburg

(SDI 1 110)

Schumacher, Thomas

Liedauswahl nach Themen – leicht gemacht

München 2013 (Pneuma-Verlag), 245 S., ISBN 978-3942013-20-8 (Print), ISBN 978-3-942013-22-2 (E-Book)
Konkordanz zum Gotteslob 2013 in 500 Stichworten sowie Liedvorschläge für jeden Sonntag. Die Konkordanz-Stichworte nehmen den größeren Teil des Buches ein (S. 17–221); ihnen schließen sich die Liedvorschläge an (S. 223–245).

(SDI 1 074)

■ Liedvorschläge/Liedpläne

Gesänge zur Messfeier – Lesejahr A. Vorschläge zur musikalischen Gestaltung der Messfeier mit Liedern, Rufen, Psalmen und Wechselgesängen. Eine Handreichung für den Gottesdienst

Rottenburg [2016]

(SDI 2 098-1)

Gesänge zur Wort-Gottes-Feier – Lesejahr A. Vorschläge zur musikalischen Gestaltung der Wort-Gottes-Feier mit Liedern, Rufen, Psalmen und Wechselgesängen. Eine Handreichung für den Gottesdienst

Rottenburg [2016]

(SDI 2 099-1)

Gesänge zur Messfeier – Lesejahr B. Vorschläge zur musikalischen Gestaltung der Messfeier mit Liedern, Rufen, Psalmen und Wechselgesängen. Eine Handreichung für den Gottesdienst

Rottenburg [2014]

(SDI 2 098-2)

Gesänge zur Wort-Gottes-Feier – Lesejahr B. Vorschläge zur musikalischen Gestaltung der Wort-Gottes-Feier mit Liedern, Rufen, Psalmen und Wechselgesängen. Eine Handreichung für den Gottesdienst

Rottenburg [2014]

(SDI 2 099-2)

Gesänge zur Messfeier – Lesejahr C. Vorschläge zur musikalischen Gestaltung der Messfeier mit Liedern, Rufen, Psalmen und Wechselgesängen. Eine Handreichung für den Gottesdienst

Rottenburg [2014]

(SDI 2 098-3)

Gesänge zur Wort-Gottes-Feier – Lesejahr C. Vorschläge zur musikalischen Gestaltung der Wort-Gottes-Feier mit Liedern, Rufen, Psalmen und Wechselgesängen. Eine Handreichung für den Gottesdienst

Rottenburg [2014]

(SDI 2 099-3)

Hilfen für die Messfeier. Liedvorschläge – Antwortpsalmen – Rufe vor dem Evangelium. Lesejahr A

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Eichstätt, Eichstätt (Willibaldverlag) 2019, 487 S., ISBN 978-3-9819333-2-1

(SDI 1 035 (4)-1)

Hilfen für die Messfeier. Liedvorschläge – Antwortpsalmen – Rufe vor dem Evangelium. Lesejahr B

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Eichstätt, Eichstätt (Willibaldverlag) 2017, 504 S., ISBN 978-3-9813219-9-9

(SDI 1 035 (4)-2)

Hilfen für die Messfeier. Liedvorschläge – Antwortpsalmen – Rufe vor dem Evangelium. Lesejahr C

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Eichstätt, Eichstätt (Willibaldverlag) 2018, 503 S., ISBN 978-3-9819333-1-4

(SDI 1 035 (4)-3)

Die stark überarbeitete Auflage der „Hilfen für die Messfeier“ bietet Anregungen für die Auswahl der Gesänge oder Lieder aus dem Stammteil des Gotteslob und aus dem Eigenteil des Bistums Eichstätt.

Schumacher, Thomas

Liedauswahl nach Themen – leicht gemacht

(Bibliographische Angaben und weitere Hinweise unter „Themenschlüssel“)

Die Liedpläne beschränken sich hier auf knappe Auflistung der jeweiligen Gotteslob-Nummern, aber mit Differenzierung nach Lesejahr A/B/C.

Marius Schwemmer (Hg.)

Liedvorschläge aus dem Gotteslob für die Messfeiern an Sonn- und Festtagen aller drei Lesejahre sowie an Festen und Gedenktagen im Kirchenjahr für das Bistum Passau

Referat Kirchenmusik, Passau 2019

Liturgischer Taschenkalender

Herausgeber: Deutsches Liturgisches Institut Trier, Bestellnummer VzF: ändert sich jedes Kirchenjahr
Je Kalenderjahr werden an Sonn- und Feiertagen die Gotteslob- und Unterwegs-Nummern aus den Online-Liedvorschlägen des Deutschen Liturgischen Instituts (s. u.) übernommen.

Münchener Kantorale

(Bibliographische Angaben und weitere Hinweise dazu siehe unter „Kantorendienst“)
Integriert sind in diese Neuauflage, wie bei der Ausgabe zum Gotteslob 1975, neben den Kantorengesängen auch Liedvorschläge (koordiniert mit denen des Deutschen Liturgischen Instituts, s. u.) – selbstverständlich unter Hinzufügung von Liedern und Gesängen aus dem Eigenteil München-Freising (statt Unterwegs 2013). Das Münchener Kantorale integriert außerdem Bezüge zur österreichischen Gotteslob-Ausgabe.

Pastoralliturgische Hilfen

Herausgeber: Deutsches Liturgisches Institut Trier

Lesejahr A: Heft 15, Trier 2014, VzF 5015

Lesejahr B: Heft 16, Trier 2015, VzF 5016

Lesejahr C: Heft 17, Trier 2015, VzF 5017, jeweils 94 S.

Diese seit langem bestehende Reihe ediert die Liedpläne des Deutschen Liturgischen Instituts, ergänzt um Vernetzungen mit dem Münchener Kantorale und dem Liederbuch Unterwegs 2013. Darüber hinaus steht in Heft 5 der Pastoralliturgischen Hilfen (Aktuelle Ausgabe: Sonntage A/B/C für die Jahre 2016–2019, VzF 5005) ein je aktuelles Schriftlesungsverzeichnis der Sonntage A/B/C zur Verfügung.

(SDI 1 065)

Grahl, Kurt (Hg.)

SCHOTT Liedvorschläge aus dem Gotteslob. Für die Sonn- und Feiertage Lesejahre A/B/C

Freiburg/Basel/Wien (Verlag Herder) 2., überarbeitete und erweiterte Auflage 2017, 320 S., ISBN 978-3-451-31272-4

(1. Aufl.: SDI 1 088)

Grahl, Kurt (Hg.)

SCHOTT Liedvorschläge aus dem Gotteslob. Für Wochentage, Gedenktage der Heiligen und besondere Anlässe

Freiburg/Basel/Wien (Verlag Herder) 2017, 516 S., ISBN 978-3-451-38800-2

Besonderheit der beiden vorgenannten Editionen: Integration der Eröffnungs- und Kommunionverse des Messbuchs in die Liedvorschläge, indem die Verse als Psalm-Zeile zwischen die Strophen gesetzt werden können. Im Übrigen handelt es sich um komplett ausgearbeitete Liedpläne (mit Bezug auf das SCHOTT-Kantorale, siehe unter „Kantorendienst“). Zum Antwortgesang werden trotz der Bedeutung des Antwortpsalms liedmäßige Gesänge als Alternative zum Psalm angegeben.

(SDI 1 111)

Gottesdienstgestaltung (Erzbistum München-Freising)

<https://www.erzbistum-muenchen.de/ordinariat/ressort-4-seelsorge-und-kirchliches-leben/Kirchenmusik/Gottesdienstgestaltung>

In Ergänzung zum *Münchener Kantorale* (siehe dort) werden hier zum kostenlosen Download angeboten:

- die Lied-/Gesangsvorschläge aus den fünf Bänden des Münchener Kantorale,

- Gestaltungsvorschläge und Gesänge für Eucharistiefiern an allen Wochentagen des Kirchenjahres, die nicht in den Print-Bänden des Münchener Kantorale enthalten sind, incl. vertonte Antwortpsalmen für alle Wochentage des Jahres,
- Vorschläge zur Gestaltung von Gebetszeiten für alle Tage des Kirchenjahres.

Diözesane Liedvorschläge/-pläne

In nahezu jeder (Erz-)Diözese stehen per Internet Liedvorschläge/-pläne bereit. Sie hier im Einzelnen aufzulisten übersteigt den gegebenen Rahmen. Deutlich lassen sich zwei Gruppen unterscheiden:

- a) Liedvorschläge/-pläne, die sich an denen des Deutschen Liturgischen Institutes orientieren und die Stammteil-Angaben statt der Unterwegs-Angaben um örtliche Hinweise ergänzen (z. B. Aachen, Münster und Trier);*
- b) Liedvorschläge/-pläne, die von vornherein einen eigenständigen Weg gehen. Die Pläne/Vorschläge unterscheiden sich auch darin, ob sie Ordinarium-Gesänge (Kyrie, Gloria usw.) in ihre Aufstellung integrieren oder nur summierend auf diese Teile hinweisen.*

Die diözesane Liedvorschlag/Liedplan-Edition als Printausgabe hängt von den örtlichen Gegebenheiten ab.

■ Orgelbegleitung

Das Orgelbuch der Domorganisten. Vorspiele und Begleitsätze zu ausgewählten Liedern des neuen Gotteslob

Herausgeber: Winfried Bönig, Markus Eichenlaub, Stefan Schmidt und Franz Josef Stoiber, Kassel 2014 (Bärenreiter-Verlag), 295 S., BA 11217

Dieses Buch versammelt Autoren, die an Domkirchen Rang und Namen haben. Über musikalische Qualität muss hier also nicht gestritten werden. Inwieweit aber eine breitere Zielgruppe erreicht wird, wird die Praxis erweisen, zumal der Schwierigkeitsgrad oft als anspruchsvoll einzuschätzen ist.

(SDI 1 087)

Ökumenisches Orgelbuch. Choralbearbeitungen und Begleitsätze zu den Liedern des Evangelischen Gesangbuchs und des Gotteslobs, Band 1+2

Herausgeber: Markus Karas, Carsten Klomp, Kassel (Bärenreiter), BA 11236

Das ökumenische Orgelbuch bietet in zwei Bänden auf über 540 Seiten Choralvorspiele und Sätze zu allen 135 Melodien, die sowohl im „Evangelischen Gesangbuch“ (EG) als auch im neuen katholischen „Gotteslob“ (GL) vorkommen. Sämtliche Kompositionen stammen von je sieben lebenden Komponisten beider Konfessionen, darunter Markus Karas, Carsten Klomp, Thomas Gabriel, Johannes Matthias Michel und Gunther Martin Göttsche.

Neben der Verwendung im Gottesdienst eignen sich die meisten der hier vorgelegten Choralvorspiele auch für das Geistliche Konzert oder die Orgelvesper. Für jede Zeit im Kirchenjahr sind Stücke in stilistisch großer Bandbreite vorhanden. Diese Vielfalt der Formen und Stile kann Anregung für die eigene Kreativität und Improvisationspraxis sein. (Bärenreiter-Verlag)

(SDI 2 102)

Orgelbuch light zum Gotteslob. Einfache dreistimmige Begleitsätze manualiter – zu allen Liedern, Gesängen und Kehrversen aus dem Stammteil

Herausgeber: Armin Kircher † (Mitarbeit: Mathias Kohlmann)

Stuttgart 2014 (Carus-Verlag), Band 1, Gotteslob bis 351, 311 S., CV 18.212/10

Stuttgart 2015 (Carus-Verlag), Band 2, Gotteslob ab 352, 335 S., CV 18.212/20

Zielgruppe sind die nebenamtlichen Organistinnen und Organisten, der Schwierigkeitsgrad ist als leicht bis höchstens mittelschwer zu bezeichnen; alles kann alternativ auf Orgel(positiv), Klavier, Harmonium oder Keyboard wie auch auf historischen Orgeln mit kurzer Oktave gut umgesetzt werden. Inhalt: dreistimmige Sätze ohne Pedal, dazu kurze Intonationen und alle Singtexte; Sätze passen zu den im Gotteslob angegebenen Harmonien. Besonderheit: Viele Sätze dieser Edition sind so angelegt, dass sie auch in Version anderer Instrumente ausgeführt werden können (siehe unter „Andere Instrumente und Instrumentalgruppen“: Spielhefte zum Orgelbuch light).

(SDI 1 121)

Orgelbuch zum Gotteslob – Ausgabe für den Stammteil

Herausgeber: (Erz-)Bischöfe Deutschlands und Österreichs und Bischof von Bozen-Brixen

Arbeitsgruppe Orgelbuch: Gregor Frede (Leitung), Andreas Großmann, Peter Rottmann, Karl-Heinz Sauer, Stuttgart 2014 (Kath. Bibelwerk),

Bezug (keine Einzelbände):

3-bändige spiralgebundene Ausgabe: jew. ca. 290 Seiten, ISBN 978-3-46042883-6 (Band I: Nr. 31–216, Band II: Nr. 218–499, Band III: Nr. 500–670; Bezug dieser spiralgebundenen Ausgabe laut Information des Verlages vom Januar 2018 nur noch bis zum Auslaufen der Auflage)

(SDI 1 089)

2-bändige gebundene Ausgabe (Fadenheftung): 872 Seiten, ISBN 978-3-460-42884-3 (Band I: Nr. 31–351, Band II: 352–670)

Zentrale und umfassende Edition der Orgelbegleitung zum Gotteslob.

Michel-Ostertun, Christiane

Romantische Begleitsätze zum Gotteslob für Orgel oder Klavier

München (Strube) 2018, 93 S., VS 3484

Diese Sammlung enthält zu allen Melodien des „Gotteslob“, die vor oder während der Romantik komponiert wurden, einen Satz in romantischer Tonsprache (komponiert von Chr. Michel-Ostertun). Wenn von Mendelssohn, Brahms, Reger oder anderen Komponisten aus dieser Zeit geeignete Sätze vorlagen, wurden diese für die Gemeindebegleitung bearbeitet. Dazu mussten z. T. einzelne Melodietöne geändert und die dazugehörigen Harmonien angepasst werden. Auch rhythmisch wurden diese Sätze in die „Gotteslob“-Fassung gebracht. Alle Sätze sind sowohl mit Pedal als auch manualiter ausführbar. (Chr. M.-O.)

(SDI 1 127)

Maus Thorsten

Workbook Orgelchoral

Wolnzach (Jubilata-Verlag) 2021, RM 1030

Bei einer wirklichen Fülle an innovativen Orgelschulen fehlte mir für meinen Unterricht mit Orgelschülern Material, das sich an den Gesängen des Kirchenjahres im Gotteslob, Evangelischen Gesangbuch und darüber hinaus orientiert. Zur Methodik des Orgelspiels und insbesondere des Literaturspiels gibt es viele überzeugende Publikationen. Das Workbook Orgelchoral befasst sich ausschließlich mit den Liedern der kirchenmusikalischen Praxis und setzt an vielen Stellen bewusst unterhalb des Schwierigkeitsgerades der meisten Sätze der gängigen Standard-Orgelbücher zur Choralbegleitung an. Um schneller Ergebnisse zu erzielen und vor allem Gefallen am motivierten Umgang mit diesen Praxisgesängen zu erlangen, sind die meisten Sätze erleichternd auf drei Systemen notiert. Zur Anregung sind allen Liedern kurze Vorspiele vorangestellt. Das Workbook mag gleichsam Anregungen für das Improvisieren kürzerer Liedvorspiele bieten. Um dem eher unerfahrenen Schüler einen Zugang zu Klangideen zu erleichtern, habe ich alle Stücke mit Registrierangaben versehen, die als Vorschlag zu verstehen sind und sich überwiegend Standardregistrierungen fügen. Manche Sätze funktionieren ausschließlich auf zwei Manualen, andere auf einem oder zwei. Wenn beide Varianten möglich sind, empfehle ich, beide zu üben – Übung führt zur Meisterschaft. Viel Spaß beim Spielen und Lernen! (Vorwort)

„Orgelbücher zum Gotteslob“ – frei verfügbare Orgelbegleitsätze online

<https://www.online-orgelbuch.de>

<https://orgelbuch.jimdofree.com/>

<https://orgelbuch.wordpress.com/>

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Orgelbuch zum Gotteslob. Eigenteil des Erzbistums Köln

Bonn (Butz-Verlag), ISBN 978-3-928412-98-8

Orgelbuch zum Gotteslob – Eigenteil Österreich

Herausgeber: Österreichische Bischofskonferenz, Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 264 S., CV 18.210

Orgelbegleitsätze zu allen Liedern aus dem Gotteslob-Eigenteil für Österreich, meist eigens für dieses Buch neu komponiert und stilistisch orientiert am Typus und an der Entstehungszeit der Lieder.

Orgelbuch tria. Gotteslob – Regionalteile Ost. Einfache dreistimmige Orgelbegleitsätze

Leipzig (St. Benno-Verlag) 2019, 200 S., Bestellnummer: 039 507 oder 053 626, 31 x 24 cm, einfarbig, Balcron-Einband, hellgrau, Wire-O-Bindung, 4 Lesebänder

Das Orgelbuch zum neuen Gotteslob bietet leichte Begleitsätze und Intonationen ohne Pedal für die Lieder und Gesänge im gemeinsamen Regionalteil der (Erz-)Diözesen Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz und Magdeburg. Sie sind für Organisten gedacht, die bei der Harmonisierung gern auf eine fachgerechte Vorlage

zurückgreifen möchten. Auch Organisten, die frei begleiten, finden hier für Stil und Struktur des Begleitsatzes qualifizierte Anregung und Orientierung. Spielbar sind die Sätze auf Orgelpositiv, Klavier und Keyboard.

Orgelbuch zum Gotteslob. Regionalteil Ost

Leipzig (St. Benno-Verlag), 200 Seiten, 31 x 24 cm, einfarbig, Balacron-Einband, hellgrau, Wire-O-Bindung, 4 Lesebänder, Bestellnummer: 039507

Das Orgelbuch zum neuen Gotteslob bietet leichte Begleitsätze für die Lieder und Gesänge im gemeinsamen Regionalteil der (Erz-)Diözesen Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz und Magdeburg. Sie sind für Organisten gedacht, die bei der Harmonisierung gern auf eine fachgerechte Vorlage zurückgreifen möchten. Auch Organisten, die frei begleiten, finden hier für Stil und Struktur des Begleitsatzes qualifizierte Anregung und Orientierung. (Vivat)

Marius Schwemmer (Hg.)

Bonus-Orgelheft zum Gotteslob. Diözesaneigenteil Passau

Bischöfliches Seelsorgeamt – Referat Kirchenmusik, Passau 2014

Christian Müller (Hg.)

Orgelbuch zum Gotteslob. Eigenteil Diözese Passau

Musikverlag Dr. J. Butz, Bonn 2013

Orgelbuch zum Gotteslob. Eigenteil des Bistums Speyer

Bonn (Butz-Verlag), ISBN 978-3-928412-96-4

■ Orgelintonationen/Orgelliteratur

Gerhard Weinberger

Ad introitum. Choralvorspiele zu Eingangsliedern aus dem Gotteslob für Orgel Bd. 1

Kleinmachnow 2018 (Sonat-Verlag), SOV 5.398.00

Die hier vorgelegten Intonationen zu Eingangsliedern aus dem Gotteslob erheben nicht den Anspruch, Kompositionen im üblichen Verständnis zu sein. Die kurzen Stücke sind vielmehr aus der liturgischen Praxis entstanden und auf vielfache Bitten von Orgelschülern und Organisten niedergeschrieben worden. Vom Schwierigkeitsgrad her sind sie durchwegs leicht bis mittelschwer gehalten, stilistisch sind sie bewusst sehr unterschiedlich angelegt, um angehenden Organisten Beispiele für die liturgische Improvisation zu liefern. (Verlag)
(SDI 1 125)

Choralvorspiele für Orgel zum Gotteslob. Bd. 1: Advent und Weihnachten

Herausgeber: Richard Mailänder, Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 80 S., CV 18.202/00

30 Kompositionen, darunter zahlreiche Auftragskompositionen (vor allem zur Kommunionausteilung und als Nachspiel verwendbar).

(SDI 1 081-1)

Choralvorspiele für Orgel zum Gotteslob. Bd. 2: Österliche Bußzeit und Ostern

Herausgeber: Richard Mailänder, Stuttgart 2014 (Carus-Verlag), 104 S., CV 18.203

43 Kompositionen, ähnlich Bd. 1.

(SDI 1 081-2)

Choralvorspiele für Orgel zum Gotteslob. Bd. 3: Im Jahreskreis I

Herausgeber: Richard Mailänder, Stuttgart 2016 (Carus-Verlag), 112 S., CV 18.204

ca. 35 Kompositionen – ähnlich Bd. 1 und 2.

(SDI 1 081-3)

Choralvorspiele für Orgel zum Gotteslob. Bd. 4: Im Jahreskreis II

Herausgeber: Richard Mailänder, Stuttgart 2018 (Carus-Verlag), 120 S., CV 18.205

Kompositionen zu den Themengebieten Bitte und Klage, Segen, Kirche, Schöpfung, Eucharistie, Maria, Die himmlische Stadt – ähnlich Bd. 1–3.

(SDI 1 081-4)

Freiburger Orgelbuch. Musik für Gottesdienst, Konzert und Unterricht, Band 1: Hauptteil

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik der Erzdiözese Freiburg, Stuttgart 2004 (!) (Carus-Verlag), 224 S., CV 18.075

Das Orgelbuch ist eine wahre Fundgrube an Werken, die für den Gottesdienst geeignet sind und das liturgische Repertoire für Orgel erweitern und bereichern. Die Stücke sind allesamt leicht bis mittelschwer, aber auch versierte Organistinnen und Organisten können hierunter kaum bekannte Perlen der Orgelmusik entdecken. Zum Hauptteil hinzu kommt ein Band mit Intonationen zum Ruf vor dem Evangelium und Begleitmusik zur Evangelienprozession (aktualisiert 2014) sowie eine CD mit einer exemplarischen Auswahl von Stücken. (Carus-Verlag)

(Anmerkung: Ein Hinweis auf eine nach Erscheinen des Gotteslob 2013 erfolgte Aktualisierung ist leider nicht vorhanden – auch das Erscheinungsjahr lautet nach wie vor 2004! Lediglich die neuen GL-Nummern im Inhaltsverzeichnis lassen auf die Überarbeitung nach 2013 schließen.)

(SDI 2 082 2014-1)

Freiburger Orgelbuch. Musik für Gottesdienst, Konzert und Unterricht, Band 2: Musik zum Halleluja

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik der Erzdiözese Freiburg, Stuttgart 2014 (Carus-Verlag), 72 S., CV 18.075/30

Das Freiburger Orgelbuch wendet sich vor allem an nebenamtliche Organisten, die anspruchsvolle Stücke mit klarer liturgischer Eignung suchen. Der vorliegende Band enthält Intonationen zum Ruf vor dem Evangelium

und Begleitmusik zur Evangelienprozession. Da sich mit Erscheinen des neuen Gotteslob auch die Kehrverse geändert haben, wurde dieser Band komplett überarbeitet. (Carus-Verlag)
(SDI 2 082 2014-2)

Freiburger Orgelbuch 2. Musik für Gottesdienst, Konzert und Unterricht

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik der Erzdiözese Freiburg, Stuttgart 2019 (Carus-Verlag), 188 S., CV 18.076
*Nach dem erfolgreichen Freiburger Orgelbuch (Carus 18.075) wendet sich auch das Freiburger Orgelbuch 2 vor allem an nebenberufliche Organist*innen, die anspruchsvolle Stücke mit klarer liturgischer Eignung suchen. Alle liturgischen Situationen sind bedacht: feierlicher Einzug, Musik zur Gabenbereitung und Kommunion, meditative Orgelmusik und choralgebundene Stücke für die Festzeiten des Kirchenjahres.*

Neben einem breiten Spektrum der deutschen und österreichischen Orgelmusik setzen ausgewählte Werke britischer, französischer, italienischer, niederländischer, flämischer, spanischer und amerikanischer Komponisten spannende Akzente. Die Gliederung nach Orgel-Landschaften spiegelt die internationale Ausrichtung wider. Zu den Stücken gibt es überdies kurze Kommentare, die auf die Komponisten und auf Fragen der Registrierung eingehen.

*Die Auswahl bietet eine große stilistische Vielfalt von der Toccata über das romantische Charakterstück bis zum Vesper Voluntary. Der einfache bis mittlere Schwierigkeitsgrad wird insbesondere den nebenberuflich Tätigen willkommen sein. Auch erfahrene Organist*innen werden in dieser Edition einige bislang kaum bekannte Schätze der Orgelmusik entdecken.*

Mit Kompositionen u. a. von Buxtehude, Pachelbel, J. S. Bach, Mendelssohn Bartholdy, Kirchner, Brahms, Rheinberger, Reger, Karg-Elert, Janca, Planyavsky, Stanley, Worgan, Elgar, Couperin, Boëly, Franck, Widor, Tournemire, Frescobaldi, Zipoli, Martini, Sweelinck, Peeters und Cabezón.

Ausgewählte Werke des Freiburger Orgelbuchs 2 sind auf einer CD zu hören, exemplarisch eingespielt an neu erbauten sowie historischen Instrumenten der Erzdiözese Freiburg im Bodensee-Raum (Konstanz, Hilzingen) und der Gegend um Karlsruhe. (Carus-Verlag)

(SDI 2 103)

Intonationen zum Gotteslob für Orgel oder andere Tasteninstrumente

Herausgeber: Martin Dücker und Tobias Wittmann Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 88 S., CV 18.201

279 Intonationen zu sämtlichen Liedern und einigen Halleluja-Rufen des Stammteils in großer musikalischer Vielfalt.

(SDI 1 140)

Intonationen zum Gotteslob für Orgel und andere Tasteninstrumente

Herausgeber: Franz Leinhäuser, Kassel 2016/²2019 (Bärenreiter-Verlag), 193 S., BA 11227

Intonationen zu sämtlichen Gesängen des Stammteils; Pedalgebrauch nur gelegentlich und ad libitum.

(SDI 1 135 (2))

Kehrvers-Intonationen zum Gotteslob

Herausgeber: Heinz-Walter Schmitz und Karl Friedrich Wagner, München 2014 (Strube Verlag), 102 S., VS 3402

380 Intonationen zu sämtlichen Kehrversen des Stammteils, einschließlich Litaneien, Responsorien, Kanons, Taizé-Gesängen und Akklamationen.

(SDI 1 124)

Johann Simon Kreuzpointner

Kurze Orgelstücke zum Evangelienruf

Band 1 der Reihe PNEUMA

Limburg 2021 (Dehm-Verlag), 48 Seiten (21 Orgelstücke), DV 105, ISBN 978-3-943-302-790, ISMN 979-0-500226-106-1

Die kreative und abwechslungsreiche Gestaltung von Vorspielen zu den Gemeindeliedern zählt, was das Orgelspiel im Gottesdienst anbelangt, zu den schönsten und reizvollsten Herausforderungen. Dem Halleluja, das in Verbindung mit dem Evangelienvers das Evangelium ankündigt, schenkt Johann Simon Kreuzpointner im ersten Band der neuen Reihe „Pneuma“ dabei besondere Aufmerksamkeit. Zu nahezu allen Halleluja-Rufen

des katholischen GL entstanden Intonationen, freie Vorspiele und Fugen, letztere gern mit Jazz-Charakter. Die Kompositionen eignen sich auch als Vor- und Nachspiel zum Gottesdienst oder als Meditation zu Antwortgesang, Gabenbereitung oder Kommunion. Zum dreifach steigenden Halleluja der Osternacht liegen zudem modulierende Zwischenspiele vor. Diese sollen, wenn das Halleluja jeweils um einen Ton höher wiederholt wird, klar in die neue Tonart führen. Johann Simon Kreuzpointner greift sowohl in der Improvisation als auch der Komposition gern auf populäre Stile zurück. Zeugnis dessen sind beispielsweise die Jazzfugen, die ausschließlich für diese Publikation entstanden sind. Alle weiteren Stücke sind zu Papier gebrachte Improvisationen oder Ergebnisse aus dem Hochschulunterricht des Autors. (Dehm-Verlag)

Ökumenisches Orgelbuch. Choralbearbeitungen und Begleitsätze zu den Liedern des Evangelischen Gesangbuchs und des Gotteslobs, Band 1+2

Herausgeber: Markus Karas, Carsten Klomp, Kassel (Bärenreiter) 2018, BA 11236

Das ökumenische Orgelbuch bietet in zwei Bänden auf über 540 Seiten Choralvorspiele und Sätze zu allen 135 Melodien, die sowohl im „Evangelischen Gesangbuch“ (EG) als auch im neuen katholischen „Gotteslob“ (GL) vorkommen. Sämtliche Kompositionen stammen von je sieben lebenden Komponisten beider Konfessionen, darunter Markus Karas, Carsten Klomp, Thomas Gabriel, Johannes Matthias Michel und Gunther Martin Göttsche.

Neben der Verwendung im Gottesdienst eignen sich die meisten der hier vorgelegten Choralvorspiele auch für das Geistliche Konzert oder die Orgelvesper. Für jede Zeit im Kirchenjahr sind Stücke in stilistisch großer Bandbreite vorhanden. Diese Vielfalt der Formen und Stile kann Anregung für die eigene Kreativität und Improvisationspraxis sein. (Bärenreiter-Verlag) (Siehe auch unter „Orgelbegleitung“)

(SDI 2 102)

Leinhäuser, Franz

Orgel-Codas zu den Halleluja-Rufen im Gotteslob

Kassel (Bärenreiter) 2020, BA 11262

Die vorliegende Ausgabe enthält Orgel-Codas zu allen Halleluja-Rufen des Stammteils des „Gotteslobs“ (+ Eigenteil des Bistums Trier) sowie zu weiteren gregorianischen Halleluja-Melodien. Franz Leinhäuser hat die Codas leicht spielbar gehalten, sodass sie für nebenamtliche Kirchenmusiker besonders gut geeignet sind. Der Herausgeber Franz Leinhäuser war Regionalkantor im Bistum Trier und langjähriger Dozent für Liturgisches Orgelspiel – und ist Spezialist für die Orgelbegleitung in der Gemeindegarbeit. (Bärenreiter-Verlag)

(SDI 1 143)

Blum, Dieter

Orgelstücke zum Gotteslob – Vor- und Nachspiele, Meditationen, Concerti. Band 1 (Advent)

Eibelsstadt (Edition Stretta) 2021, 100 Seiten, EST 1001

Blum, Dieter

Orgelstücke zum Gotteslob – Vor- und Nachspiele, Meditationen, Concerti. Band 4 (Ostern)

Eibelsstadt (Edition Stretta) 2021, 124 Seiten, EST 1004

Blum, Dieter

Orgelstücke zum Gotteslob – Vor- und Nachspiele, Meditationen, Concerti. Band 5 (Christi Himmelfahrt/Pfingsten)

Eibelsstadt (Edition Stretta) 2021, 70 Seiten, EST 1005

Die beliebten und in der gottesdienstlichen Praxis vielfach bewährten Bearbeitungen des Hammelburger Stadtkantors Dieter Blum erscheinen bei uns in einer überarbeiteten Neuausgabe: Die Nummerierung der Lieder wurde an das ‚neue‘ Gotteslob angepasst, und für die neu ins Gesangbuch aufgenommenen Lieder hat Dieter Blum zahlreiche neue Stücke komponiert – wie gewohnt in der Form von Präludien und Meditationen, Fugen und Bicinien. Auch etwas umfangreichere Concerti sind darunter, die sich zur Begleitung des Ein- oder Auszugs eignen. Die Bearbeitungen sind von unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad – und fast zu jedem Lied findet sich auch mindestens eine manualiter-Bearbeitung. Beliebte Lieder, die nicht mehr im Stammteil des neuen Gotteslobs, aber in mehreren Diözesanhängen enthalten sind, wurden auch in die Neuausgabe

aufgenommen. Die Reihe wird, orientiert an den Festen des Kirchenjahrs, fortgesetzt. Der Band mit den Liedern zu Weihnachten wird im September 2022 erscheinen. In Planung: Band 3 – Österliche Bußzeit. (Edition Stretta)

Düchtel, Norbert/Funke, Michael C. Funke

Praeludienbuch zum neuen Gotteslob, Bd. 1–4

Straubing (Musik-Edition Récit), MER 20213.30–2013-60

Hofmann, Walter

Vorspiele zu Liedern aus dem neuen Gotteslob, Bd. 1+2

Straubing (Musik-Edition Récit), MER 20213.10+2013-20

Max Reger

30 kleine Choralvorspiele op. 135a

Herausgeber: Heinz-Walter Schmitz, München 2015 (Strube Verlag), 44 S., VS 3451

Neuausgabe in den aktuellen Tonarten für Evang. Gesangbuch, Kath. Gotteslob, Kath. Gesangbuch der Schweiz und Evang.-Reform. Gesangbuch der Schweiz.

(SDI 2 100)

Jan Janca

33 Liedintonationen in kanonischer Form für Orgel

Bonn (Butz-Verlag) 2019, BU 2934

Diese Sammlung von 33 kanonischen Intonationen zu 43 bekannten Liedern aus dem Gotteslob und dem Evangelischen Gesangbuch richtet sich insbesondere an nebenamtliche Organisten, die stilvolle Vorspiele zum Gemeindegang suchen. In der einfachsten Form der Imitation, dem Oktavkanon, angelegt und mit einer sehr leichten Pedalstimme versehen, stellen alle Intonationen eine einfache Blattlektüre dar, die zum sofortigen Einsatz im Gottesdienst geeignet ist.

Der Name des Komponisten steht seit Jahrzehnten für Kompositionen, in denen ein hoher, an der Zielgruppe orientierter Praxiswert mit überzeugenden klanglichen Ergebnissen einhergeht. (Bodensee Musikversand)

Jost Dany

Zehn Choralbearbeitungen für Orgel zu Liedern aus dem Gotteslob

Straubing (Musik-Edition Récit) 2020, MER 2020.40

Choralbearbeitungen zu Liedern des Stammteils.

Keine offiziellen Publikationen zum GL, aber ähnlich ökumenisch ausgerichtet wie das „Ökumenische Orgelbuch“ (s.o.) durch die zusätzliche Angabe der GL-Nummern:

Die Wochenlieder zum EG. Choralvorspiele für Orgel, Band 1 · Advent bis Pfingsten

Herausgeber: Ingo Bredenbach mit Unterstützung des Verbands Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V., Stuttgart (Carus-Verlag) 2019, 147 S., CV 18.221/10

(SEI 084)

Die Wochenlieder zum EG. Choralvorspiele für Orgel, Band 2 · Trinitatis bis Ende des Kirchenjahres

Herausgeber: Ingo Bredenbach mit Unterstützung des Verbands Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V., Stuttgart (Carus-Verlag) 2020, 131 S., CV 18.221/20

Am 1. Advent 2018 wurde in der Evangelische Kirche in Deutschland eine neue Ordnung der sogenannten Wochenlieder eingeführt: Sie enthält nun zahlreiche neue Lieder und zudem sind statt einem je zwei Lieder einem Sonntag zugeordnet. Zum Jahrestag dieser neuen Perikopen-Ordnung erscheint eine unentbehrliche zweibändige Sammlung mit Choralvorspielen zu den Liedern aller Sonntage sowie der wichtigsten Festtage. Band 1 enthält Choralvorspiele zu den Liedern von Advent bis Pfingsten, Band 2 von Trinitatis bis Ende des Kirchenjahres. Die Bände enthalten eine sorgfältige Auswahl von Choralvorspielen aus – auch entlegenen – Sammlungen des 18. bis 20. Jahrhunderts sowie eine Vielzahl von neuen, zu diesem Anlass entstandenen

Kompositionen, darunter zu vielen Liedern, zu denen es bislang keine oder keine geeigneten Choralvorspiele gab.

*Als innovatives Element ist bei allen Bearbeitungen eine Kürzungsmöglichkeit notiert, um zugleich eine sinnvolle Intonation zu erhalten. Der Schwierigkeitsgrad der Stücke ist so angelegt, dass nebenberufliche Organist*innen die Werke innerhalb einer Woche erarbeiten können, während die hauptberuflichen Kirchenmusiker*innen mit geringerem Zeitaufwand aus dieser neuen Sammlung spielen können. Aufgrund der Vielfalt an Stilen kann die Sammlung auch im Orgelunterricht eingesetzt werden. Register erschließen das Orgelbuch, u.a. bezüglich der Verwendung der Vorspiele auch zu anderen Liedern des Evangelischen Gesangbuchs. (Carus-Verlag). In diesem Register finden sich auch alle Nummern der entsprechenden Gotteslob-Lieder.*

Kaleidoskop – Neue Orgelpräliminarien und Begleitsätze zu ausgewählten Kirchenliedern

Ortus Musikverlag

Mit diesen Heften mit Vorspielen und Begleitsätzen wird eine Reihe von Veröffentlichungen der Evangelischen Kirche Berlin – Brandenburg – schlesische Oberlausitz (EKBO) eröffnet, die über mehrere Hefte hinweg neue Kompositionen und Bearbeitungen zu bekannten und gebräuchlichen geistlichen Liedern für den gottesdienstlichen Gebrauch präsentiert. Die Lieder sind dem Stammteil des Evangelischen Gesangbuchs (EG) und dem in der EKBO eingeführten Liederheft Singt Jubilate (SJ) entnommen. Für den ökumenischen Gebrauch werden den Liedern auch die Nummern des Gotteslobs (GL) beigegeben. [...]

Alles in allem ist der Schwierigkeitsgrad der Stücke so gehalten, dass sie für Organist:innen im Nebenamt erreichbar sind, mal mit mehr, mal mit weniger Übeaufwand. Daher werden in der Regel zu jedem Lied zwei Vorspiele und zwei bis vier Begleitsätze in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden dargeboten. Auch wird darauf geachtet, dass mindestens ein Vorspiel und ein Satz auch auf einem kleineren, einmanualigen Instrument darstellbar ist. Wo mindestens Zweimanualigkeit vorausgesetzt oder erwünscht wird, wird dies durch die Angaben zur intendierten Dynamik bzw. durch obligate Schreibweise der herauszuhebenden Stimme angezeigt. [...] Die dargebotenen Kompositionen orientieren sich zum einen am jeweiligen Charakter des zu Grunde liegenden Liedes, und dies sowohl textlich als auch musikalisch, zum anderen aber auch insgesamt am Prinzip von Vielfalt und Originalität. So wird das textliche und musikalische Material der vertonten Lieder exemplarisch durch ein Kaleidoskop von unterschiedlichen Stilen und gleichermaßen künstlerisch-satztechnischen wie theologischen Herangehensweisen betrachtet, die auch zu eigenen Versuchen von improvisierten Vorspielen und Begleitsätzen anregen sollen. Darum sind die Stücke dieses Heftes ebenso wie die der folgenden Hefte auch ausdrücklich für die Unterrichtspraxis von Kirchenmusiker:innen in den Fächern Gemeindebegleitung und Improvisation bestimmt. [...] (Gunter Kennel, aus dem Vorwort)

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Choralvorspiele für den Gotteslob-Eigenteil des Erzbistums Köln

Bonn (Butz-Verlag), BU 2820

Intonationen zum Orgelbuch für den Gotteslob-Eigenteil des Bistums Passau

Bonn (Butz-Verlag), BU 2744

Vorspiele/Intonationen zum Gotteslob – Eigenteil Österreich

Herausgeber: Kirchenmusikreferat der Erzdiözese Salzburg im Auftrag der Österreichischen Kirchenmusikkommission, Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 100 S., CV 18.211

Vorspiele/Intonationen für Orgel oder andere Tasteninstrumente zu sämtlichen Liedern und Gesängen des Eigenteils.

Choralvorspiele und Intonationen zum Gotteslob. Eigenteil der Diözesen Rottenburg-Stuttgart und Freiburg

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart, München (Strube Verlag), VS 3449

Die Konzeption dieses Bandes sieht im Regelfall eine Intonation (Satz A) sowie ein Choralvorspiel (Satz B) zu den einzelnen Liedtiteln vor. Die Intonationen sind insgesamt kurz gehalten und durchweg ohne Pedal realisierbar, die Choralvorspiele sind umfangreicher, technisch anspruchsvoller und mit obligatem Pedal versehen. Stilistisch bietet die Vorspiel-Sammlung eine große Breite an. Auch zu NGLs wurden stiltypische Vorspiele in die Sammlung aufgenommen. Die Begleit-CD versucht exemplarisch die Umsetzung einer Auswahl von Vorspielen hinsichtlich Tempo, Artikulation und Registrierung aufzuzeigen. (Strube Verlag)

■ Klavier

Band- und Chorbuch zum Gotteslob

Bistum Rottenburg-Stuttgart (siehe unter „Andere Instrumente und Instrumentalgruppen“).

Band- und Chorbuch zum Gotteslob

Bistum Trier (siehe unter „Andere Instrumente und Instrumentalgruppen“).

Klavierbuch zum Gotteslob – Ausgabe für den Stammteil

Herausgeber: Katholische Bibelanstalt, Stuttgart, im Auftrag der (Erz-)Bischöfe Deutschlands und Österreichs und des Bischofs von Bozen-Brixen

Arbeitsgruppe Klavierbuch: Thomas Gabriel (Leitung), Bernhard Blitsch, Horst Christill, Johann Simon Kreuzpointner, Stuttgart 2016 (Carus-Verlag), je 432 S. (Band 1 bzw. Band 2), CV 18.213, Bezug: nur als 2-bändiges Gesamtwerk: Band 1 bis Gotteslob 351 – Band 2 ab Gotteslob 352

Intonationen und Begleitsätze zu allen Liedern und Gesängen des Stammteils, mit Ausnahme der gregorianischen Gesänge, einiger Gesänge des Stundengebets und der Psalmodie. Ausstattung: je ein leichter und ein anspruchsvollerer Satz – durchgängig mit Akkordsymbolen, die zum eigenen Variieren animieren – für Gottesdienste in kleinerem Rahmen ohne Orgel, auch für E-Pianos geeignet. Besonderheit: Das Klavierbuch ist auch mit dem Gitarrenbuch (siehe unter „Gitarre“) zusammen verwendbar.

Zum ersten Mal wird mit der Einführung eines Gesangbuches parallel zum Orgelbuch ein Klavierbuch herausgegeben. Als musikalische Bereicherung der Liturgie möchte dieses neue Klavierbuch spielbare, aber zugleich anspruchsvolle Sätze anbieten, die nicht etwa ein „vereinfachender Ersatz“ für Orgelsätze sind, sondern dem Wesen des Klaviers (nicht: Keyboard!) entsprechen. (...)

Mehrere Gründe haben zu dem zukunftsweisenden Schritt geführt, erstmals ein Klavierbuch zum Gotteslob anzubieten. So verdankt sich das vorliegende Buch insbesondere der Besinnung auf die Vielfalt der Instrumente, die uns für eine würdige musikalische Gestaltung der Liturgie zur Verfügung stehen. (...) Aber auch jenen Gottesdiensten, die in kleineren Räumen ohne Orgel stattfinden, kommt dieses Buch entgegen. Gerade bei Gruppengottesdiensten oder Familienfreizeiten stellt es eine große Hilfe zur musikalischen Gestaltung der Liturgie dar, da dort regelmäßig keine Orgel, oft aber ein Klavier vorhanden ist.

Da das neue Gotteslob besonderen Wert auf häusliche Feiern legt, sind die Begleitsätze so konzipiert, dass aus ihnen „liturgische Kammermusik“ gespielt werden kann. So ist im Idealfall die ganze Familie oder der Freundeskreis mit Flöte, Gitarre, Cello, E-Bass und Gesang musizierend eingebunden. (...)

Das Klavierbuch zum neuen Gesangbuch ist eine große Chance. Es soll natürlich in keiner Weise die Orgel verdrängen; was gibt es Schöneres, als eine volle Kirche mit mächtigen Orgelklängen zu erleben? Aber wir alle wissen, dass Liturgie nicht immer so aussieht, und für die neuen Räume und Anforderungen brauchen wir auch eine niveauvolle Antwort. Diese will das Klavierbuch geben, und die Chancen für eine Verbreitung stehen nicht schlecht, da die Zielgruppe sehr groß ist. (Der ausführliche Artikel ist zu finden in der Zeitschrift Gottesdienst 8/2013.)

(SDI 1 104)

Dazu ist separat eine Audio-Begleit-CD erschienen:

Singt, singt, singt dem Herrn! Gotteslob mit Klavier, Gitarre, Flöte, Saxophon ... – eine Beispiel-CD für die Begleitung von Gotteslob-Gesängen

Deutsches Liturgisches Institut, Trier 2014, VzF 7133

In Ergänzung zum Klavierbuch zum Gotteslob hat Thomas Gabriel einige der dort edierten Klaviersätze, wie dort angeregt, beispielhaft umgesetzt: Ausgehend vom Klavier andere Instrumente teilnehmen lassen und so die jeweiligen Gegebenheiten kreativ in Musik umsetzen!

Inhaltsverzeichnis unter <https://shop.liturgie.de/start.php?js=ok#cd>

(CD A 113)

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Klavierbuch zum Gotteslob. Eigenteil des Erzbistums Köln

Bonn (Butz-Verlag), ISBN 978-3-928412-99-5

■ Gitarre

Bereits im Stammteil selbst sind zahlreiche Lieder und Gesänge mit Akkordbezeichnungen versehen, so dass man sie direkt mit der Gitarre begleiten kann. Ähnliches gilt auch für manchen diözesanen Eigenteil.

Gitarrenbuch zum Gotteslob – Ausgabe für den Stammteil

Herausgeber: Matthias Kreuels (Leitung), Bernhard Blitsch und Wieland Vogel, Stuttgart 2016 (Carus-Verlag), 248 S. + Einlegeblatt, CV 18.215

Gitarrenbegleitungen zu allen Liedern sowie einer Auswahl wichtiger Gesänge aus dem Gotteslob-Stammteil mit Melodie, allen Strophen und Akkordsymbolen; bei schwierigen Tonarten auch Hinweise für das Capodaster-Spiel. Besonderheiten: Das Gitarrenbuch ist auch mit dem Klavierbuch (siehe unter „Klavier“) zusammen verwendbar. – Über das Klavierbuch hinaus können auch sämtliche Psalmen und alle Tagzeitengebete mit Gitarre begleitet werden, denn zum Gitarrenbuch gehört eine mit Akkordbezeichnungen versehene Psalmton-Tabelle (Einlegeblatt), die dem Buch entnommen und neben das Gotteslob gestellt werden kann.

Längst hat die Gitarre ihren Platz neben Orgel und Klavier als Begleitinstrument behauptet – und das nicht nur als Notlösung, wenn mal wieder kein „Tastenspieler“ zur Verfügung steht. Gerade im pädagogisch-pastoralen Bereich (aber auch im Bereich Seniorenpastoral) kann die Gitarre als klanglich intimes und anpassungsfähiges Instrument gute musikalische Dienste leisten. Dem möchte das kürzlich erschienene „Gitarrenbuch zum Gotteslob“ entgegenkommen. Es bietet Gitarrenbegleitungen zu allen Liedern sowie einer Auswahl wichtiger weiterer Gesänge aus dem Gotteslob-Stammteil mit Melodie, allen Strophen und Akkordsymbolen; bei schwierigen Tonarten gibt es auch Hinweise für das Capodaster-Spiel. Sämtliche Psalmen und alle Tagzeitengebete können ebenfalls mit Gitarre begleitet werden, denn zum Gitarrenbuch gehört eine mit Akkordbezeichnungen versehene Psalmton-Tabelle (Einlegeblatt), die dem Buch entnommen und neben das Gotteslob gestellt werden kann. Und wenn dann doch ein Klavierspieler mit dabei ist: Das Gitarrenbuch ist auch mit dem „Klavierbuch zum Gotteslob“ zusammen verwendbar. (Axel Simon)

(SDI 1 108)

Halleluja-Büchlein. Kantorengesang mit Orgel- oder Gitarrenbegleitung für den Ruf vor dem Evangelium (Lesejahr A B C und Heiligentage)

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2020 (dort auch zu beziehen), 70 S.

Siehe unter „Kantorendienst“.

Auch nach Erscheinen des Gotteslob 2013 gibt es im Umfeld weiterhin andere Liederbücher, die das Angebot ergänzen oder weiterführen. Zum Standard solcher Editionen gehören (fast) immer auch die Akkordangaben für die Liedbegleitung mit der Gitarre.

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Gitarrenbuch zum Gotteslob. Eigenteile Österreich und Bozen-Brixen

Herausgeber: Österreichische Kirchenmusikkommission und Verband der Kirchenchöre Südtirols, Stuttgart 2019 (Carus-Verlag), 120 S., CV 18.216

Als Ergänzung zum „Gitarrenbuch zum Gotteslob“ erscheint nun das „Gitarrenbuch zum Gotteslob Eigenteile Österreich / Bozen-Brixen“. Das Buch umfasst mit rund 300 Liedern und Gesängen ein breites Spektrum der Gotteslob-Eigenteile von Österreich und Bozen-Brixen. Es wendet sich an alle, die mit Gitarre in Gemeinden und Gemeinschaften das Singen aus dem Gotteslob begleiten wollen. Abgedruckt wird jeweils die Melodie mit allen Strophen, dazu die Akkordsymbole. Letztere haben eine angemessen gemäßigte Komplexität für die normale Gitarrenspielpraxis im Gottesdienst und Gemeinde. Dies schließt bei schwierigen Tonarten zusätzliche Kapodaster-Angaben mit ein. Die Herausgeber (Österreichische Kirchenmusikkommission gemeinsam mit der Diözese Bozen-Brixen) haben mit Alwin Hagen und Franz Gratzer zwei erfahrene Praktiker des gottesdienstlichen Gitarrenspiels mit der Bearbeitung beauftragt. (Carus-Verlag)

■ Kantorendienst

Antwortpsalmen und Rufe vor dem Evangelium

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart (Walter Hirt)

Lesejahr A, Paderborn 2013 (Bonifatius-Verlag), 240 S., ISBN 978-3-89710-715-1

Lesejahr B, Paderborn 2014 (Bonifatius-Verlag), 240 S., ISBN 978-3-89710-583-6

Lesejahr C, Paderborn 2015 (Bonifatius-Verlag), 242 S., ISBN 978-3-89710-631-4

Bereits aus den Jahren 1986–1994 gab es im Bonifatius-Verlag eine vergleichbare Ausgabe, ebenfalls verantwortet vom Rottenburger Amt für Kirchenmusik. Auch jetzt sind die Lesejahre A/B/C der sonntäglichen Leseordnung parallel zum „Sonntags-SCHOTT“ erfasst. Über die Sonn- und Festtage hinaus werden die Formulare ergänzt um die wichtigsten Heiligenfeste. Musikalische Grundlage dieser Edition sind die Psalmtonformeln des Stundengebets, ergänzt um die „Ergänzungspsalmodie“ von Heinrich Rohr (1902–1997). „Die Memorierbarkeit [wird] durch die Verwendung der klassischen Psalmtöne in der vorderen Hälfte des vierteiligen Modells deutlich erleichtert.“ Erleichtert wird das Singen für tiefere Stimmen ebenso durch die eher tiefe Lage der Psalliermodelle.

Ob dem „Zukunftsaspekt“ des neuen Gotteslob entsprochen ist, wenn nun für die kommenden Jahre erneut die seinerzeitige Halleluja-Vers-„Notlösung“ (= Umsetzung des Halleluja-Verses anhand der Psalmton-Formeln des Stundengebets) festgeschrieben wird, muss der weiteren Praxis überlassen werden.

(SDJ 2 054)

Christus-Rufe für die Sonn- und Festtage des Kirchenjahres. Texte und Melodien zu den Kyrie-Rufen der Gebet- und Gesangbücher Gotteslob, Unterwegs und Katholisches Gesangbuch der deutschsprachigen Schweiz

Erarbeitet von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Deutschen Liturgischen Instituts, Trier 2020 (VzF Deutsches Liturgisches Institut), 56 S., VzF 6213.

Die für diese Edition neu komponierten Melodien und Begleitsätze zu den Tropus-Texten orientieren sich an den Melodien der bekannten Kyrie- und Herr, erbarme dich-Rufe; die neu verfassten Texte sind inspiriert von den jeweiligen Tageslesungen der Lesejahre A, B, C. Zusätzliche Beilage: Kyrie-Modelle a cappella (4 Seiten).

(SDI 1 142)

Freiburger Kantorenbuch zum Gotteslob

Band 1: Antwortpsalmen im Kirchenjahr

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik Freiburg (Einrichtung: Michael Meuser), Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 320 S., CV 19.035

Inhalt: Antwortpsalmen für alle Sonn- und Festtage der Lesejahre A/B/C, für das neue Gotteslob zum Teil neu bearbeitet. Die solistischen Verse und ihre Orgelbegleitung orientieren sich an Modellen aus England (Dur-Moll-Tonalität) und bieten eine Palette vom mittleren bis anspruchsvollen Musizieren. Textgrundlage ist, wie schon bei der Vorgängerpublikation zum Gotteslob 1975, der „Münsterschwarzacher Psalter“. Da einzelne Psalm-Vertonungen zusammen mit ihrem Kehrsvers zu mehreren (unterschiedlichen) Anlässen im Kirchenjahr verwendet werden, ist die inhaltliche Übereinstimmung des Kehrsverses mit der vorausgehenden Lesung nicht immer gegeben.

(SDI 1 085)

Band 2: Ruf vor dem Evangelium

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik Freiburg, Redaktion: Michael Meuser, Christoph Hönerlage, Meinrad Walter, Godehard Weithoff (Vertonung der Verse: Michael Meuser), Stuttgart 2016 (Carus-Verlag), 120 S., CV 19.037

Inhalt: Rufe vor dem Evangelium plus entsprechende Verse aller Sonn- und Feiertage (neu vertont) mit kurzen Orgelzwischenspielen (gelegentlich), bisweilen zusätzliche Melodieinstrumente. Begleit-CD ermöglicht Hilfen bei der Einstudierung der Neuvertonungen, die durchgehend rhythmisiert sind.

Wer das musikalische Konzept des ersten Bandes des Freiburger Kantorenbuchs zum Gotteslob (Antwortpsalmen) kennt, der kann erahnen, dass die Herausgeber des zweiten Bandes ebenfalls auf keinen bereits

*ausgetretenen musikalischen Pfaden wandeln. Das klare Bekenntnis zur Dur-Moll-Tonalität bei der Vertonung der Antwortpsalmen wird in Band 2 (Ruf vor dem Evangelium für alle Sonn- und Festtage) fortgesetzt: Im Gegensatz zur bisher im deutschen Sprachraum fast ausschließlichen Verwendung modal-freirhythmischer Vertonungen der Verse zum Ruf vor dem Evangelium, werden diese hier in einem „arios-deklamierenden Stil“ neu vertont, d.h. durchgehend rhythmisiert und bisweilen durch kurze Orgelzwischenstücke oder zusätzliche Melodieinstrumente musikalisch belebt. Das ist im ersten Moment ungewohnt, ermöglicht gerade dadurch aber – und das ist das erklärte Ziel der Herausgeber – ein neues Hinhören auf den Vers zum Evangelium. Eine Begleit-CD bietet Hilfen bei der Einstudierung, wobei Zeit für die Koordination zwischen Kantor*in und Organist*in bei der Vorbereitung mit eingeplant werden sollte. (Axel Simon)*
(SDI 1 085-2)

Gurker Psalter. Antwortpsalmen für vierstimmigen Chor – Lesejahr A

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2019 (dort auch zu beziehen), 192 S.
(SDJ 2 060-1)

Gurker Psalter. Antwortpsalmen für vierstimmigen Chor – Lesejahr B

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2020 (dort auch zu beziehen), 186 S.
(SDJ 2 060-2)

Gurker Psalter. Antwortpsalmen für vierstimmigen Chor – Lesejahr C

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2019 (dort auch zu beziehen), 192 S.
(SDJ 2 060-3)

Gurker Psalter. Antwortpsalmen für vierstimmigen Chor – Commune

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2019 (dort auch zu beziehen), 68 S.

*Die Bände enthalten die Antwortpsalmen des Lektionars in Fassungen für vierstimmig gemischten Chor nach den Melodiefassungen der einstimmigen Kantorenausgabe des Gurker Psalters. **Sie können allerdings auch solistisch vorgetragen werden; dabei dient der Chorsatz als Instrumentalbegleitung (Orgel, Klavier, Keyboard).** Die Texte sind – anders als in der Kantorenausgabe des Gurker Psalters – der revidierten Einheitsübersetzung von 2016 entnommen. Zu jedem Psalm wird ein Kehrvers aus dem Gotteslob (Stammteil und Eigenteil Österreich) geboten, zusätzlich jeweils ein Kehrvers aus der Kantorenausgabe des Gurker Psalters. Dort, wo ein Kehrvers aus dem Österreich-Eigenteil angegeben wird, lässt sich in der Regel alternativ ein passender Kehrvers aus dem GL-Stammteil finden.*

(SDJ 2 060-4)

Halleluja-Büchlein. Kantorengesang mit Orgel- oder Gitarrenbegleitung für den Ruf vor dem Evangelium (Lesejahr A B C und Heiligenfeste)

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2020 (dort auch zu beziehen), 70 S.

Neuaufgabe mit den Texten der Lektionare 2018–2020. Die Ausgabe mit den Texten der „alten“ Einheitsübersetzung von 1980 ist auch online verfügbar: <http://www.kath-kirche-kaernten.at/dioezese/orgde-tail/C2624/halleluja-buechlein>

Das hier angebotene Halleluja-Büchlein von Christoph Mühlthaler bietet eine kurze Vertonung für jeden Evangelienvers in allen drei Lesejahren an, incl. der Gedenktage der Heiligen laut Lektionar. Eine ausnotierte Orgelbegleitung gibt dabei eine harmonische Stütze, die Melodie des Kantors wird dabei selbständig geführt. (Herausgeber)

(SDJ 2 063(2))

Hilfen für die Messfeier. Liedvorschläge – Antwortpsalmen – Rufe vor dem Evangelium

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Eichstätt,

Lesejahr A, Eichstätt (Willibaldverlag) 2019, 487 S., ISBN 978-3-9819333-2-1

Lesejahr B, Eichstätt (Willibaldverlag) 2017, 504 S., ISBN 978-3-9813219-9-9

Lesejahr C, Eichstätt (Willibaldverlag) 2018, 503 S., ISBN 978-3-9819333-1-4

Die stark überarbeitete Auflage der „Hilfen für die Messfeier“ bietet Anregungen für die Auswahl der Gesänge oder Lieder aus dem Stammteil des Gotteslob und aus dem Eigenteil des Bistums Eichstätt. (Vgl. auch unter „Liedvorschläge/Liedpläne“).

(SDI 1 035 (4))

Münchener Kantorale. Werk- und Vorsängerbuch für die musikalische Gestaltung der Messfeier

Herausgeber: Abteilung Kirchenmusik im Ordinariat des Erzbistums München-Freising. Arbeitsgruppe: Markus Eham, Bernward Beyerle, Gerald Fischer, Michael Heigenhuber und Stephan Zippe unter Mitwirkung von Rupert Berger, Verlag Sankt Michaelsbund, München seit 2013

Lesejahr A (Bd. 1):

Werkbuch: 504 S., ISBN 978-3-94313539-8

Kantorenausgabe: 174 S., ISBN 978-3-943135-45-9

Lesejahr B (Bd. 2):

Werkbuch: 502 S., ISBN 978-3-94313540-4

Kantorenausgabe: 176 S., ISBN 978-3-943135-46-6

Lesejahr C (Bd. 3):

Werkbuch: 496 S., ISBN 978-3-94313541-1

Kantorenausgabe: 184 S., ISBN 978-3-943135-47-3

Heiligengedächtnis (Bd. 4 bzw. „Bd. H“):

Werkbuch, 507 S., ISBN 978-3-943135-42-8

Kantorenausgabe, 134 S., ISBN 978-3-943135-48-0

Feiern zu besonderen Anlässen mit Commune für Kirchweihe und Heilige (Bd. 5 bzw. „Bd. F“):

Werkbuch, 495 S., ISBN 978-3-943135-44-2

Kantorenausgabe, ca. 130 S., 978-3-943135-49-7

Auch zum Gotteslob 2013 erfüllt das Münchener Kantorale eine zentrale Aufgabe, die sich beim Gotteslob 1975 nach und nach entwickelt hatte: Vom Kantorenbuch über dessen Ergänzung Halleluja-Buch führte der Weg zu einer Edition, die aus vielfältigen Erfahrungen in der kirchenmusikalischen Praxis heraus sämtliche Kantorenaspekte zusammenführte und sie zugleich ergänzte um den Blick auf die liturgiemusikalische Gestaltung der Eucharistiefiern insgesamt. Ergebnis: das Münchener Kantorale als Mischung aus „Kantoren-“, „Halleluja-“ und „Werk-Buch“. Aus den Erfahrungen des „alten“ Münchener Kantorale wiederum wurden nun weitere Konsequenzen gezogen: Die Angebotspalette „Werkbuch“ wurde verfeinert und angereichert, während die kantoralen Lösungen zusätzlich sparsame Hinweise zur Begleitung („Klangraum“) erhielten. Die Materialfülle gestaltete sich infolgedessen als derart umfangreich, dass es inzwischen von jedem Band zwei Fassungen gibt: a) Werkbuch (= Gesamtausgabe); b) Kantorenausgabe (= Teilausgabe zum Gebrauch am Ambo). (Zum Münchener Kantorale siehe auch die Angaben unter „Liedvorschläge/Liedpläne“.)

(SDJ 2 056 bzw. SDJ 2 056 K)

Psalmenbuch. Einfache Antwortpsalmen für alle Tage des Kirchenjahres

Herausgeber: Deutsches Liturgisches Institut, Trier, Liturgiereferat des Bistums Würzburg unter Mitarbeit des Referats für Liturgie und Kirchenmusik des Bistums Passau, Autoren: Michael Pfeifer, Andreas Unterguggenberger, Stuttgart 2018 (Verlag Katholisches Bibelwerk). Hardcover, Goldprägung, Fadenheftung, 2 Lesebändchen, Format des Lektionars: 20 x 29 cm, 304 Seiten. VzF-Bestell-Nr. 6202

Das Psalmenbuch enthält einfachste Singweisen für sämtliche Antwortpsalmen des Kirchenjahres. Lektoren und Kantoren ermöglicht es ohne große Anstrengung den Einstieg in den gesungenen Vortrag des Psalms. Die

Psalmen stehen in ihrer biblischen Reihenfolge – zusammen mit den unterschiedlichen Kehrversen, die ihnen im Jahreslauf beigegeben sind. Dadurch empfiehlt sich das Buch auch für Wochentage und die Feier der Heiligengedächtnisse. Die Methode Psalmenbuch verfolgt dabei ein innovatives Konzept:

– *Konsequent responsorial: Der Psalmtext wird von einer einzelnen Person vorgetragen, während die Übrigen sich durch einen kurzen akklamatorischen Kehrvers beteiligen.*

– *Kurze, einprägsame Kehrverse: Es handelt sich um schlichte Neuvertonungen, die auswendig nachgesungen werden können (mit Verweis auf alternative Gotteslob-Kehrverse).*

– *Einfachste Singweisen: Die Modelle bestehen aus nur wenigen Tönen in einer auch für „Einsteiger“ gut singbaren Lage.*

– *Für alle Tage des Jahres: Mit ausführlichem Register zur Orientierung.*

– *Texte entsprechen dem Lektionar mit dem Wortlaut der revidierten Einheitsübersetzung der Bibel*

Zielgruppe: Lektorinnen/Lektoren und Kantorinnen/Kantoren. Noten- und Audiobeispiele finden sich unter <https://dli.institute/wp/news/musik-zum-neuen-lectionar/> und <https://www.psalmenbuch.online>

(SDF 5 024)

SCHOTT-Kantorale. Antwortpsalm, Ruf vor dem Evangelium, Hallelujavers. Lesejahre A/B/C

Herausgeber: Heinz-Walter Schmitz, Freiburg/Basel/Wien 2013 (Verlag Herder), 415 S., ISBN 978-3-451-30331-9

Vollständig ausgearbeitete Vorlagen zu Antwortpsalm und Ruf vor dem Evangelium für alle Sonn- und Feiertage der drei Lesejahre, je eine Doppelseite, zusätzlich Orgelintonation und -begleitung (Kehrvers, Antwortpsalm und Ruf vor dem Evangelium). Gediegen gestaltete/komponierte Allgemeinhilfe für Kantorinnen und Kantoren, geeignet besonders für diejenigen, die sich dem Singen von auskomponierten Antwortpsalmen nähern. Ungewöhnlich: das Druckformat der Ausgabe.

(SDJ 2 053)

antwortpsalm.de – das frei verfügbare Online-Kantorale zum Gotteslob

<http://www.antwortpsalm.de/auswahlseite.html#Start>

Herausgeber: Institut zur Förderung der Glaubenslehre (Stiftung), München, Thomas Schumacher

Auf die Eingabe „Antwortpsalm.de“ öffnet sich im Internet eine Seite, über die man sowohl zu PDF-(Noten) wie zu mp3-Dateien (Hörversion) gelangt. Gesang: Anette Spieldiener; Musik und Orgel: Thomas Schumacher. Auch hier wird die Gemeindepraxis zeigen, ob sich dieses Angebot bewährt.

Gottesdienstgestaltung (Erzbistum München-Freising)

<https://www.erzbistum-muenchen.de/ordinariat/ressort-4-seelsorge-und-kirchliches-leben/Kirchenmusik/Gottesdienstgestaltung>

In Ergänzung zum *Münchener Kantorale* (siehe dort) werden hier zum kostenlosen Download angeboten:

- die Lied-/Gesangsvorschläge aus den fünf Bänden des Münchener Kantorale,
- Gestaltungsvorschläge und Gesänge für Eucharistiefiern an allen Wochentagen des Kirchenjahres, die nicht in den Print-Bänden des Münchener Kantorale enthalten sind, incl. vertonte Antwortpsalmen für alle Wochentage des Jahres,
- Vorschläge zur Gestaltung von Gebetszeiten für alle Tage des Kirchenjahres.

Gurker Psalter (online)

https://www.kath-kirche-kaernten.at/dioezese/detail/C2624/gurker_psalter_von_christoph_muehlthaler1
2009 komponierte Christoph Mühlthaler alle Antwortpsalmen für die Lesejahre A, B, C und die Heiligenfeste, die im Lektionar enthalten sind. Im Unterschied zu den gängigen Behelfen für die Kantoren (verschiedenen Kantorale, Kantorenbuch etc.) sind alle Psalmverse mit eigenen Melodien und Harmonien vertont, die Begleitung mit Gitarre, Orgel oder Harfe kann an Hand der Akkordsymbole improvisierend erfolgen. Die Kehrverse sind in Dur und Moll geschrieben und eignen sich für mehrstimmige Ausführung mit Gesang- oder Instrumentalstimmen. [Incl. Nummernangaben zu passenden Kehrversen aus dem Gotteslob 2013] Damit wird für ein „wesentliches Element“ des Wortgottesdienstes (siehe Allgemeine Einführung in das Messbuch Nr. 36) eine weitere musikalische Ausführungsvariante angeboten, die für die Orgelbegleitung eine einfach ausnotierte Stimme anbietet, immer auch ohne Pedal spielbar. Die textliche Vorlage des Gurker Psalters ist das Lektionar in der Einheitsübersetzung von 1980. Die Bibeltextrevision mit der Einheitsübersetzung von 2016 wurde in den

mehrstimmigen Antwortpsalmen [s.o.] verwendet, die es mittlerweile über den diözesanen Behelfsdienst für die drei Lesejahre ABC und für die Heiligenfeste laut Lektionar als Sammelbände zu beziehen gibt. (Website)

Hildesheimer Kantorenbuch (online)

<https://www.bistum-hildesheim.de/service/angebote/kirchenmusik/service/kantorengesaenge/>

Das Hildesheimer Kantorenbuch ist eine Online-Sammlung der Antwortgesänge nach den Lesungen und der Rufe vor dem Evangelium. Alle Gesänge können ausgedruckt und kostenfrei genutzt werden. Jedem der Gesänge ist ein Hinweis auf die Nummer des entsprechenden Kehrverses aus dem GOTTESLOB vorangestellt. Die Tonhöhen sind diesem zugeordnet. Weitere und nähere Informationen zur Ausführung der Gesänge finden sich im Vorwort. (Herausgeber)

Kehrverse aus dem Gotteslob und Psalmtöne zum neuen Lektionar (online)

<https://dli.institute/wp/kehrverse-aus-dem-gotteslob-und-psalmtone-zum-neuen-lectionar>

Seit Advent 2018 werden die neuen Bände des Lektionars eingeführt. Um die Antwortpsalmen mit Ihren Kehrversen für die Praxis leichter nutzbar zu machen, liegen den neuen Lektionarbänden zwei praktische Hilfen bei:

- Kehrverse für den Gesang des Antwortpsalms aus dem Stammteil des Gotteslob (2013, GL) und dem Katholischen Gesang- und Gebetbuch der deutschsprachigen Schweiz (1998, KG) und
- vierteilige Psalmtonmodelle, die von Heinrich Rohr eigens für den adäquaten Vortrag des Antwortpsalms entwickelt wurden.

Im Idealfall bieten die auskomponierten Kehrverse des GL und KG wortgetreu bzw. gekürzt die Textfassung des jeweiligen Kehrverses im Lektionar. Sollte ein entsprechendes Exemplar im GL und KG nicht vorhanden sein, wird ein Kehrvers vorgeschlagen, der sich inhaltlich dem Kerngedanken des Lektionar-Kehrverses annähert.

Nicht als Begleitpublikation zum Gotteslob erschienen, aber für die Praxis des Kantorengesanges durchaus inspirierend:

Canticum Novum. Antwortpsalmen im Kirchenjahr, Lesejahr A, B und C

Herausgegeben von Lothar Düsterhus, Stefan Glaser und Norbert Lepping, Paderborn 2018 (Bonifatius-Verlag), 244 S., ISBN 978-3-89710-706-9

Es beginnt in Chicago: Inspiriert vom Crossing-over-Projekt der Ruhr-Universität Bochum, an dem das Bistum Essen teilgenommen hat, reist ein Essener Priester in die Gemeinde St. Francis of Assisi in Orland Park und bringt eine neue Psalmenvertonung mit nach Essen. Er kann seine eigene Gemeinde überzeugen, ehrenamtliche Kantoren zu schulen, die diese Gesänge jeden Sonntag im Gottesdienst zu Gehör bringen. Ein für die Gemeinde sehr innovatives Projekt, dem sie mit großer Begeisterung folgen kann.

*Der kanadische Komponist Michel Guimont (*1950) hat eine Tonsprache gefunden, der es gelingt, im kirchenmusikalischen Raum jazzige Akzente zu setzen. Die Melodien sind eingängig und originell zugleich. Seine Vertonungen sind sowohl für Orgel als auch Klavier oder Gitarre gut spielbar (Akkordsymbole über den Noten). Die Verse können von einem Kantor oder einem Chor gesungen werden.*

Der Essener Kirchenmusiker Lothar Düsterhus hat die Melodien erstmalig für die deutsche Psalmenübersetzung adaptiert und eingerichtet für alle drei Lesejahre. Es gibt das Buch für den Kantor und das Heft mit den Antiphonen für die Gemeinde.

Die Gesänge sind eine Bereicherung für Gemeinden, die nach einer anregenden Psalmenvertonung für unterschiedlichste liturgische Formate suchen. (Text nach Bonifatius-Verlag)

Die Übersetzung der Psalmen folgt der „alten“ Einheitsübersetzung. Den Psalmen selbst sind leider keine Quellenangaben („Psalm ...“) beigegeben.

Separat dazu erschienen:

(SDJ 2 058-1)

Ergänzend dazu:

Canticum Novum. Kehrverse zu den Antwortpsalmen im Kirchenjahr, Lesejahr A, B und C

Herausgegeben von Lothar Düsterhus, Stefan Glaser und Norbert Lepping, Paderborn 2018 (Bonifatius-Verlag), 32 S., ISBN 978-3-89710-705-2

Enthält die Gemeinde-Kehrverse der vorgenannten Ausgabe. Staffelpreise sind vorgesehen.

(SDJ 2 058-2)

Kimberly Brockman, Andreas Gut, Dr. Michael Wersin (Hgg.)

St.Galler Kantorenbuch – Lesejahr A

St.Gallen (Verlag am Klosterhof St.Gallen) 2022, 488 S., ISBN 978-3-905906-44-8

St.Galler Kantorenbuch – Lesejahr B

St.Gallen (Verlag am Klosterhof St.Gallen) 2023, 494 S., ISBN 978-3-905906-45-5

St.Galler Kantorenbuch – Lesejahr C

St.Gallen (Verlag am Klosterhof St.Gallen) 2021, 503 S., ISBN 978-3-905906-43-1

Das St.Galler Kantorenbuch bietet erstmals seit der Einführung des Katholischen Gesangbuchs der deutschsprachigen Schweiz (KG) im Jahr 1998 alle Antwortpsalmen und Verse vor dem Evangelium der Sonn- und Festtage mit Leitversen und Rufen aus dem KG. Die Texte sind der Einheitsübersetzung von 2016 entnommen. Durch die Vertonungen von 16 ostschweizer Komponistinnen und Komponisten entfaltet sich ein breites stilistisches Spektrum. Den Psalliermodellen in mittlerer Stimmlage ist eine (Orgel-)Begleitung unterlegt. Erschlossen wird das Buch durch verschiedene Register, z.B. zu Schriftstellen und zu identischen Kehrversen im Gotteslob. (Axel Simon)

(SDI 2 106 et al.)

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Kantorenbuch zum Gotteslob – Eigenteil Österreich/Bozen-Brixen

Herausgeber: Kirchenmusikreferat der Erzdiözese Salzburg im Auftrag der Österreichischen Kirchenmusikkommission, Stuttgart 2014 (Carus-Verlag), 160 S., CV 19.036

Kantorengesang, teils mit eigenständiger Orgelbegleitung, teils mehrstimmig, auch mit Akkordsymbolen; Psalmen und Gesänge zu allen Kehrversen aus dem Eigenteil Österreich.

(SDI 1 137)

Robert Pernpeintner (Hg.)

Vorsängerbuch zum Gotteslob für das Bistum Passau

Referat Kirchenmusik im Bischöflichen Seelsorgeamt, Passau 2013

■ Chor

Band- und Chorbuch zum Gotteslob. Neues Geistliches Lied für Gottesdienst und Firmung

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart, München 2013 (Strube Verlag), 266 S., VS 6756

Das neue Gotteslob beinhaltet neben dem traditionellen Liedgut auch eine beträchtliche Anzahl neuer Lieder in populären Stilen (NGL). Zu einer Auswahl dieser Gesänge erscheint das Band- und Chorbuch zum Gotteslob, das sich besonders eignet, um Familien- und Jugendgottesdienste sowie Firmungen musikalisch zu gestalten, darüber hinaus aber auch in jedem Gottesdienst eingesetzt werden kann. Speziell für die Firmung wurde eine Auswahl von Heilig-Geist-Liedern aufgenommen. 66 Melodien aus dem Stammteil sowie dem Eigenteil der Diözese Rottenburg-Stuttgart (eine Konkordanz für die Eigenteile der anderen Diözese ist der Ausgabe beigegeben). 87 Liederarrangements sowie 3 Bandstücke zur Kommunion, davon 68 Neuarrangements. Doppel-CD mit 35 Titeln der Druckausgabe. (Strube Verlag)

(Vgl. auch unter „Andere Instrumente und Instrumentalgruppe“.)

(SDI 1 092)

Chorbuch Gotteslob

Chorbuch zum Stammteil

Herausgeber: Richard Mailänder (Idee/Leitung), Winfried Bönig, Karl Dorneger, Christian Dostal, Frank Höndgen und Eberhard Metternich

Chorleiterband

Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 333 S., CV 2.160/10

(SDI 1 076)

Orgel-Begleitband

Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 112 S., CV 2.160/20

Chorbände in verschiedenen Besetzungen:

SATB: Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 136 S., CV 2.161

(SDI 1 076; Nachdruck 2016: SDI 1 076 2016)

SAM: Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 136 S., CV 2.162

(SDI 1 086)

SSA: Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 136 S., CV 2.163

Kinderchor: Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 112 S., CV 2.164

Kennzeichnend für diese Edition sind Sätze zu rund 150 Gotteslob-Liedern (plus entsprechende Orgelbegleitung), die in den zuvor aufgezählten Besetzungen separat und zugleich auch gemeinsam gesungen werden können. Das Buch geht also vom Gemeindealltag aus, indem es den verschiedenen Chorgruppen „ihre“ jeweilige Version gibt und, darüber hinaus, die Gruppen zusammenführt. An diesem ambitionierten Projekt haben 60 renommierte (europäische) Komponisten mit Aufträgen teilgenommen. Die „modulare“ Art dieser Edition bedarf einer gewissen Einübung und auch entsprechender Finanzmittel bei der Anschaffung. (Instrumental-Ausgaben zum Chorbuch Gotteslob siehe Musizierband zum Chorbuch Gotteslob unter „Andere Instrumente und Instrumentalgruppen“.)

Der Ruf vor dem Evangelium. Hallelujaverse für die Sonn- und Feiertage der drei Lesejahre für gem. Chor

Zusammengestellt und bearbeitet von Andreas Gassner, Kirchenmusikreferat der Erzdiözese Salzburg, Salzburg 2016

Fuldaer Chorbuch zum Gotteslob

Herausgeber: Bistum Fulda unter der redaktionellen Leitung von Edith Harmsen, Kassel 2018 (Bärenreiter), 182 S., BA 8970

Das Chorbuch umfasst ca. 120 Chorsätze zu Liedern des neuen Gotteslobs. Sowohl Sätze für den Stammteil (ca. 50) als auch für den Fuldaer Eigenteil (ca. 70) sind darin enthalten. Die Fuldaer Chorsätze können zum

Teil in anderen Bistümern Verwendung finden und bilden eine Ergänzung des Repertoires als Chorvortragsstücke ohne Gemeindegang. Eine Besonderheit der umfangreichen Sammlung stellen teils bisher unveröffentlichte Originalsätze der Liedkomponisten des neuen Gotteslobs dar.

(SDI 1 119)

Gurker Psalter. Antwortpsalmen für vierstimmigen Chor – Lesejahr A

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2019 (dort auch zu beziehen), 192 S.

(SDJ 2 060-1)

Gurker Psalter. Antwortpsalmen für vierstimmigen Chor – Lesejahr B

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2020 (dort auch zu beziehen), 186 S.

(SDJ 2 060-2)

Gurker Psalter. Antwortpsalmen für vierstimmigen Chor – Lesejahr C

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2019 (dort auch zu beziehen), 192 S.

(SDJ 2 060-3)

Gurker Psalter. Antwortpsalmen für vierstimmigen Chor – Commune

Herausgeber: Christoph Mühlthaler, Kath. Kirche in Kärnten, Bischöfliches Seelsorgeamt, Referat für Kirchenmusik, Klagenfurt 2019 (dort auch zu beziehen), 68 S.

Die Bände enthalten die Antwortpsalmen des Lektionars in Fassungen für vierstimmig gemischten Chor nach den Melodiefassungen der einstimmigen Kantorenausgabe des Gurker Psalters. Sie können allerdings auch solistisch vorgetragen werden; dabei dient der Chorsatz als Instrumentalbegleitung (Orgel, Klavier, Keyboard). Die Texte sind – anders als in der Kantorenausgabe des Gurker Psalters – der revidierten Einheitsübersetzung von 2016 entnommen. Zu jedem Psalm wird ein Kehrsatz aus dem Gotteslob (Stammteil und Eigenteil Österreich) geboten, zusätzlich jeweils ein Kehrsatz aus der Kantorenausgabe des Gurker Psalters. Dort, wo ein Kehrsatz aus dem Österreich-Eigenteil angegeben wird, lässt sich in der Regel alternativ ein passender Kehrsatz aus dem GL-Stammteil finden.

(SDJ 2 060-4)

Münchener Hallelujabuch – Bd. I: Osterzeit – Chorheft

Herausgeber: Stephan Zippe, München (Verlag Sankt Michaelsbund) 2022, 80 Seiten, geheftet, 80 S., ISBN: 9783943135503

Für eine reichere und breitere musikalische Gestaltung des Gottesdienstes: Das Münchener HallelujaBuch bietet Chören und Scholas neue mehrstimmige Vertonungen des Rufs vor dem Evangelium für alle Sonntage der Osterzeit. Mit diesen Vertonungen wird der besondere Charakter des Halleluja-Rufs musikalisch herausgearbeitet. Bei allen Kompositionen wurde darauf geachtet, dass sie sich mit überschaubarem Aufwand einstudieren lassen. Von den Herausgebern des Münchener Kantoriales, das sich mittlerweile als Standardwerk der Kirchenmusik etabliert hat. (Verlag Sankt Michaelsbund)

(SHE 013)

Motettenbuch Gotteslob

Herausgeber: Richard Mailänder, Winfried Bönig, Christian Dostal, Karl Dorneger, Frank Höndgen und Eberhard Metternich, Stuttgart 2013 (Carus-Verlag), 128 S., CV 2.170

37 Motetten zu Liedern aus dem Stammteil für gemischten Chor a cappella oder mit Orgel; Auftragswerke in großer stilistischer Breite, u. a. von Ingo Bredenbach, Uli Führe, Thomas Gabriel, Vytautas Miskinis, Colin Mawby, Enjott Schneider und Józef Swider.

(Chorleiterband: SDI 1 077, Chorausgabe: SDI 1 089)

Passauer Chorbuch. Chorsätze zu drei Stimmen (SAM)

Herausgeber: Marius Schwemmer für das Referat Kirchenmusik der Diözese Passau in Zusammenarbeit mit dem ACV, Kassel 2012/2016 (Bärenreiter-Verlag), 248 S., BA 6919

Das dreistimmige „Passauer Chorbuch“ vereint Liedsätze und Motetten zum Kirchenjahr sowie liturgische Kompositionen bis hin zu kompletten Messen. Der überwiegende Teil der Sätze ist neu für diese Veröffentlichung entstanden, vertreten sind aber auch Originalkompositionen aus verschiedenen Epochen, zum Teil mit Klavier oder Orgel. Der Schwerpunkt liegt auf Liedern des katholischen Gesangbuchs, doch werden auch evangelische Chöre aus dem reichen und stilistisch vielfältigen Fundus schöpfen können. (Bärenreiter-Verlag)
Das Buch ist keine direkte Begleitpublikation zum Gotteslob, enthält aber zahlreiche Kompositionen, die sich zum dreistimmigen Musizieren mit dem Gotteslob von 2013 eignen.
(SHK 111 (2))

Rottenburger Chorbuch zum Gotteslob

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Leitung: Walter Hirt, Ostfildern (Schwabenverlag) 2018, ca. 320 S., ISBN 978-3-7966-1745-4

Das Rottenburger Chorbuch bietet mit 55 Chorsätzen zu Gesängen des Stammteils und 118 Chorsätzen zum gemeinsamen Eigenteil der Diözesen Rottenburg-Stuttgart und Freiburg den Chören einen reichhaltigen Fundus für ihren Dienst in der Liturgie. Die stilistische Bandbreite umfasst Kantionalsätze, Überchöre, Sätze mit wanderndem Cantus firmus, Chormotetten bis hin zur Chorimprovisation. Viele Sätze sind eigens für diese Publikation entstanden. Nach Möglichkeit sind die jeweiligen Orgelbegleitstimmen mit abgedruckt. Berücksichtigt sind neue Gesänge und bekannte Melodien, die in neuen Chorsätzen angeboten werden. Dabei werden zahlreiche Melodien des Eigenteils auch in anderen Diözesen verwendet. (Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart)

Selten findet man bei den in den letzten Jahren zum alten wie zum neuen Gotteslob herausgegebenen Chorbüchern eine solch stilistische Vielfalt wie beim kürzlich erschienenen Rottenburger Chorbuch: Die Bandbreite der über 50 Chorsätze zum Stamm- und der ca. 100 Chorsätze zum Eigenteil der Diözese Rottenburg-Stuttgart reicht vom Kantionalsatz zum Überchor, und von Chormotetten und Halleluja-Codas bis hin zur Chorimprovisation. Laut Herausgeber sind viele Sätze eigens für dieses neue Chorbuch entstanden. Kleine Druckfehler (z.B. GL 530,3 statt 530,2) sind die absolute Ausnahme. Ein besonderes „Bonbon“ bietet der ganz unscheinbar am Ende zwischen dem letzten Chorsatz und dem Stichwortregister stehende, höchst instruktive Beitrag „Der Chor in, für, mit der Gemeinde – Eine Chorwerkstatt“. Er ist eine ausgezeichnete Zusammenfassung der vielfältigen Möglichkeiten, wie ein Chor mit seiner spezifischen Musikkultur in der Liturgie eingesetzt werden kann. In dieser Vollständigkeit bietet er Chorleitungs-Neulingen einen zusammenfassenden Blick und neue Perspektiven, und den „alten Hasen“ hervorragende Anregungen, die bisherige eigene Praxis zu überdenken und zu erweitern. Ein Hinweis darauf, dass die Buchstaben-Zahlen-Kürzel unter manchen Chorsätzen direkt auf dieses Kapitel verweisen, sollte in einer nächsten Auflage des Buches ergänzt werden. Der gut lesbare Notensatz und das stabile, gleichzeitig aber leichte Papier (weniger als 800g für 320 Seiten!) sind weitere Pluspunkte, die das Buch für die chorische Praxis empfehlen. (Axel Simon)
(SDI 1 126)

Rottenburger Kinderchorbuch zum Gotteslob. Lieder aus dem Gotteslob für Kinderchor und Tasteninstrument und einem Soloinstrument ad lib.

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart, München (Strube Verlag), 2015
Partitur: 136 S., VS 6809
Chorbuch: 96 S., VS 6809/01

Ca. 80 Gotteslob-Lieder aus dem Stammteil und dem gemeinsamen Eigenteil Freiburg-Rottenburg. In diesem Chorbuch wurde eine englisch-anglikanische Anregung aufgegriffen: Liedmelodie (incl. Akkordsymbole) mit Intonation und ausgeschriebener Begleitung (Tasteninstrument) sowie einer zusätzlichen Überstimme als „Diskantstimme“, die vokal (Kinderchor) oder instrumental ausführbar ist. So ergeben sich viele Möglichkeiten, wobei auch die Gemeinde gut einbezogen werden kann. Die Edition eignet sich nicht nur für Kinderchöre, sondern auch für den Einsatz bei Familiengottesdiensten oder Erstkommunionfeiern, weil hier oftmals passende Instrumente für Melodie und Oberstimme zum Einsatz kommen können. (Kirchenmusikalische Mitteilungen der Erzdiözese Freiburg)

Es gibt Bücher, bei denen man bereits nach einigen Seiten Lesen merkt: Titel und Inhalt stehen beziehungslos nebeneinander und man wird sich bewusst, dass man (mal wieder) einer werbewirksamen Mogelpackung

aufgessen ist. In der Regel legt man ein solches Buch schnell zur Seite oder es wird der „Wiederverwertung“ zugeführt.

Daneben gibt es aber auch eine andere Form von „Mogelpackung“, bei der sich hinter einem recht allgemeinen Titel eine wahre Fülle an Inhalt auftut. Mit viel Understatement im Titel – Rottenburger Kinderchorbuch zum Gotteslob – tun das auch die Herausgeber dieser Begleitpublikation zum neuen Gotteslob. Das Buch bedient sich einer mittlerweile auch in Deutschland bekannten, aber in ihrer musikalischen (und, wie sich zeigen wird, pastoralen) Wirkungskraft immer noch unterschätzten englisch-anglikanischen Praxis des sog. Descant, also dem Hinzukomponieren einer Überstimme zur Melodie des Gemeindeliedes. Dabei kann diese Stimme, wie die Herausgeber schreiben, sowohl von einem Kinderchor, einem gleichstimmig singenden Erwachsenenchor, ein Solo-Instrument oder durch eine Solo-Registrierung der Orgel ausgeführt werden. Den ausgewählten und z. T. nach oben transponierten Liedern ist jew. ein kurzes Vorspiel und eine Orgelbegleitung (und teilw. eine zusätzl. Instrumentalüberstimme) beigegeben. Der pastorale Zugewinn besteht in der Tatsache, dass mit wenig musikalischem Aufwand durch die (im Vorwort noch detaillierter) beschriebenen Ausführungsmöglichkeiten verschiedene Musikgruppen auf unkomplizierte Weise gemeinsam mit der Gottesdienstgemeinde musizieren können. Dem entgegen kommt die Tatsache, dass sich die Auswahl der ca. 80 bearbeiteten Lieder (2/3 aus dem Stammteil und 1/3 aus dem Eigenteil Freiburg-Rottenburg) nicht auf „kindgemäße“ Lieder beschränkt, sondern aus dem gesamten stilistischen Repertoire des Gotteslob schöpft. Insofern ist dieses Chorbuch weit mehr als ein reines Kinderchorbuch und stellt damit eine Bereicherung der bereits zahlreichen Begleitpublikationen zum „Gotteslob 2013“ dar. (Axel Simon)

(SDI 1 117-1)

Kurt Grahl

Schott-Chorbuch. Hallelujaverse und Rufe vor dem Evangelium. Lesejahre A/B/C, Herren- und Heiligentage, Besondere Anlässe

Freiburg, Basel, Wien (Verlag Herder) 2016, 272 S. ISBN 978-3-451-31305-9

Die vorliegenden Kompositionen, 112 Hallelujaverse bzw. Rufe zum Evangelium für ca. 260 Anlässe, sind für die Gottesdienste der Leipziger Propsteigemeinde St. Trinitatis entstanden und zum großen Teil über viele Jahre dort gesungen worden. In einigen Stücken wollen Assoziationen geweckt werden, indem bekannte Motive aus Chorälen oder Kantaten bzw. der Gregorianik Verwendung finden. (Verlag Herder)

Die zu den Versen passenden Rufe aus dem Gotteslob sind nicht abgedruckt und können/müssen frei zu den Vertonungen ausgewählt werden.

(SHE 009)

Tagzeitenliturgie mit dem Gotteslob. Chorheft 1 – Advent/Weihnachten

Herausgeber: Bistum Mainz im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft der Ämter/Referate für Kirchenmusik der Diözesen Deutschlands (AGÄR) und des Allgemeinen Cäcilien-Verbands für Deutschland (ACV), Redaktion: Mechthild Bitsch-Molitor (Leitung) u.a. (Carus Verlag) 2017, 60 S.

Chorbuch, mit CD: CV 19.021.00

Chorbuch EditionChor: CV 19.021.05

(Chorbuch: SDI 2 097, CD: CD A 127)

Tagzeitenliturgie mit dem Gotteslob. Chorheft 2 – Jahreskreis

Herausgeber: Bistum Mainz im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft der Ämter/Referate für Kirchenmusik der Diözesen Deutschlands (AGÄR) und des Allgemeinen Cäcilien-Verbands für Deutschland (ACV), Redaktion: Mechthild Bitsch-Molitor (Leitung) u.a. (Carus Verlag) 2019, 62 S.

Chorbuch, mit CD: CV 19.022.00

Chorbuch EditionChor: CV 19.022.05

(Chorbuch: SDI 2 097-2)

Das neue Chorheft erschließt den reichen Schatz des Kapitels „Tagzeitenliturgie“ im Gotteslob. Es ermöglicht Gemeindechören, die Feier des Abendlobs bzw. der Vesper in Sätzen mit gemischtem Chor zu drei oder vier Stimmen lebendig und festlich zu gestalten. In Übersichtsseiten werden die Feiermodelle des Gotteslob dargestellt und entsprechend zur Auswahl stehende Sätze vorgeschlagen. Das Chorheft berücksichtigt dabei die liturgischen Erfordernisse des Singens mit der Gemeinde und ist für die Praxis eingerichtet. Die Feiermodelle

entsprechend dem Aufbau im Gotteslob. Leichtes bis mittelschweres Niveau. Weitere Alternativen zu einzelnen Gottesdienstelementen stehen zum kostenlosen Download bereit.

Tagzeitenliturgie mit dem Gotteslob. Chorheft 3 – Fastenzeit/Ostern

Herausgeber: Bistum Mainz im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft der Ämter/Referate für Kirchenmusik der Diözesen Deutschlands (AGÄR) und des Allgemeinen Cäcilien-Verbands für Deutschland (ACV), Redaktion: Mechthild Bitsch-Molitor (Leitung) u.a. (Carus Verlag) 2023, 72 S.

Chorbuch, ohne CD: CV 19.023.00

Chorbuch EditionChor: CV 19.023.05

(Chorbuch: SDI 2 ###, Chorbuch EditionChor: ###)

Trierer Chorbuch zum Gotteslob

Herausgeber: Klaus Fischbach (†) und Stephan Rommelspacher, Kassel 2014 (Bärenreiter-Verlag), 257 S., BA 6926

Ca. 100 Chorsätze zu Gotteslob-Liedern (Stammteil und Eigenteil Trier) mit der Besonderheit, dass die einzelnen Liedstrophen auf Gemeinde und Chor jeweils in „ihrer“ Tonhöhe verteilt sind (Gemeinde meist in der Tonart des Gotteslob, Chor jeweils eine Quarte höher). Die Wechsel zwischen Gemeinde und Chor sind verbunden durch knappe Orgelüberleitungen. Auf diese Weise kommen beide Seiten zu ihrem musikalischen Recht. Die Chorsätze sind praxisnah und ohne Überforderung gestaltet.

(SDI 1 091)

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Aachener Chorbuch zum diözesanen Gotteslob-Eigenteil

Herausgeber: Bistum Aachen, Aachen 2017 (Einhard Verlag), 100 Seiten, ISBN 978-3-943748-16-1

(SDI 1 138)

Chorbuch Gotteslob. Bistum Augsburg

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik im Bischöflichen Ordinariat Augsburg, München (Strube-Verlag) ohne Erscheinungsjahr-Angabe, 120 S., VS 6934

Das Chorbuch beinhaltet 90 Sätze zu Liedern und Gesängen zum Gotteslob-Eigenteil des Bistums Augsburg in unterschiedlicher Besetzung: a cappella oder mit instrumentaler (Orgel-)Begleitung, Chor in unterschiedlicher Stimmbesetzung, meist aber 3–4stg. gemischt. Kompositionen aus alter Zeit stehen zeitgenössische Sätze gegenüber, die teilweise auch speziell für dieses Chorbuch geschaffen worden sind. Viele der Stücke können im Wechsel mit der Gemeinde gesungen werden, einige Sätze sind als Überchöre zum Gemeindelied gestaltet. Mehrere Chorsätze passen auch zu den Sätzen des Orgelbuchs, dafür gibt es ein eigenes Verzeichnis. Daneben gibt es auch Stücke, die sich zum solistischen Vortrag durch den Chor eignen. (Strube-Verlag)

Südtiroler Chorbuch zum Gotteslob. Chorsätze zum Eigenteil der Diözese Bozen-Brixen

Herausgeber: Verband der Kirchenmusik Südtirols, 2021, 270 S.

[...] Folgende Zielsetzungen wurden dabei verfolgt: Zunächst wurde bei der Auswahl der Lieder eine größtmögliche liturgische Verwendbarkeit im Kirchenjahr angestrebt. Ein Stichwortverzeichnis gibt hierzu detaillierte Auskünfte. Dabei wurden Lieder des Diözesanteils Bozen-Brixen, von denen es in anderen verfügbaren Chorbüchern bereits ansprechende Sätze gibt, größtenteils ausgenommen. Diese sind mit konkretem Verweis auf das jeweilige Chorbuch im Inhaltsverzeichnis aufgeführt.

Unter Einbeziehung von vorwiegend Südtiroler Kirchenmusikern mehrerer Generationen wurden bewährte und neue Bearbeitungen zusammengetragen. Ergänzt wird das Chorbuch durch praxiserprobte Sätze von Kirchenmusikern und Komponisten aus Österreich und Deutschland. Somit entstand ein stilistisch facettenreiches Buch mit Südtiroler Lokalkolorit, das eine musikalische Bandbreite von Gregorianischen Gesängen bis zu Neuen Geistlichen Liedern abdeckt. Verschiedene Bearbeitungstechniken wie Alternatimsatz, Wechselgesang mit Psalmodie, Überchor, variierende Chorbesetzungen mit und ohne Instrumentalbegleitung kommen dabei zum Tragen. Die Sätze sind vorwiegend leicht realisierbar und in erster Linie für die kirchenmusikalische Praxis bestimmt.

Das Chorbuch enthält neben dem 270-seitigen Hauptbuch noch ein Instrumentalheft. Darin wurden alle instrumental relevanten Stimmen zusätzlich abgedruckt. Um die Stimmen variantenreich zu nutzen, sind je nach Spielbarkeit Transpositionen in C, B und Es abgedruckt. (VKM)

Kölner Descant-Album. 40 Oberstimmensätze zu Gesängen des Gotteslob aus dem Eigenteil Köln
Bonn (Butz-Verlag), BU 3008

Limburger Kinderchorbuch zum Gotteslob – Diözesanteil

Hg.: Referat Kirchenmusik des Bistums Limburg; Chorband und Chorleiterband

Im GOTTESLOB finden wir eine Vielzahl von neuen und bewährten kindgemäßen Liedern, die eine wertvolle Verbindung zwischen Kinderchören und Gemeinde schaffen können. Dazu hat der Arbeitskreis Kinderchorleitung des Referats Kirchenmusik gemeinsam mit dem Diözesanverband Pueri Cantores das vorliegende Kinderchorbuch erarbeitet. Es wurden Lieder aus dem Limburger Anhang des GOTTESLOB ausgewählt, die für das Singen mit Kindern inhaltlich und musikalisch besonders geeignet sind. Zu jedem Lied wurden ein stilistisch passender Klaviersatz und eine melodisch reizvolle Oberstimme für den zweistimmigen Gesang erarbeitet, die den Gemeindegesang bereichern können. Für die (ergänzende) Begleitung der Liedsätze mit Gitarre und anderen Harmonieinstrumenten sind die entsprechenden Akkordsymbole angegeben. Diese weichen wegen der hinzugefügten Oberstimmen häufig von den im Gotteslob angegebenen Harmonisierungen ab. (Verlag Butzon und Bercker)

Marius Schwemmer (Hg.)

Chorsätze zum Gotteslob. Diözesaneigenteil Passau. Für dreistimmigen gemischten Chor
Strube Verlag, München 2014 (VS 6751)

Marius Schwemmer (Hg.)

Chorsätze zum Gotteslob. Diözesaneigenteil Passau. Für vierstimmigen gemischten Chor
Strube Verlag, München 2014 (VS 6781)

Claus Kuhn/Marius Schwemmer (Hgg.)

Chorsätze zum Gotteslob. Diözesaneigenteil Passau. Für Oberstimmenchor
Strube Verlag, München 2019 (VS 4044)

Marius Schwemmer (Hg.)

„Fröhlich bin ich, Herr, in dir“. Passauer Kinder- und Jugendchorheft zum Gotteslob
Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau 2015

■ Bläser

Aachener Bläserbuch zum diözesanen Gotteslob-Eigenteil

Herausgeber: Bistum Aachen, Aachen 2015 (Einhard Verlag), 92 Seiten, ISBN 978-3-943748-29-1

Das Bläserbuch zum Eigenteil des Bistums Aachen komplettiert die Veröffentlichungen zum neuen Gotteslob. Es sieht sich als Ergänzung zum Stammteilbläserbuch, das vor einiger Zeit in der Verantwortung der Ämter und Referate für Kirchenmusik der Diözesen Deutschland (AGÄR) entstanden ist. Das Buch umfasst 44 Bläsersätze zu Liedern des Diözesananhangs des Gotteslobes für das Bistum Aachen. (Einhard Verlag) Enthalten sind sieben Einzelstimmen. Im Anhang finden sich Bläserüberstimmen zu einigen Liedern des Stammteils. (SDI 1 139)

Bläserbuch zum Gotteslob – Stammteil. Vorspiele und Begleitsätze zu Liedern des neuen Gotteslob. Partitur in C

Herausgeber: Thomas Drescher und Stefan Glaser unter Mitwirkung von Bernhard Blitsch, Frank Düppenbecker und Andreas Hesping-Barthelmes – im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft der Ämter und Referate Kirchenmusik der Diözesen Deutschlands (AGÄR), Kassel 2014 (Bärenreiter-Verlag), 150 S., BA 11218 (SDI 1 090)

Bläserbuch zum Gotteslob – Stammteil. Vorspiele und Begleitsätze zu Liedern des neuen Gotteslob. Partitur in B

Herausgeber: Thomas Drescher und Stefan Glaser unter Mitwirkung von Bernhard Blitsch, Frank Düppenbecker und Andreas Hesping-Barthelmes – im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft der Ämter und Referate Kirchenmusik der Diözesen Deutschlands (AGÄR), Kassel 2014 (Bärenreiter-Verlag), 150 S., BA 11218-01 *175 Vorspiele plus zugehörige Sätze zur Gemeindebegleitung; neben der Partitur gibt es Einzelstimmen zu sämtlichen einschlägigen Blechblasinstrumenten sowie verschiedenen Stimmungen (Klarinette und Saxophon). Der Schwierigkeitsgrad entspricht den Gegebenheiten in den Gemeinden.*

Bläsersätze zum Gotteslob. Ausgabe für Österreich und für die Diözese Bozen-Brixen

Herausgegeben im Auftrag der Österreichischen Kirchenmusikkommission, Abel-Verlag 2019 (keine weiteren bibliographischen Angaben verfügbar)

Die Publikation „Bläsersätze zum Gotteslob“ enthält Vorspiele und Begleitsätze zu 169 ausgewählten Liedern und Gesängen aus dem Gotteslob-Stammteil und den Eigenteilen für Österreich und für die Diözese Bozen-Brixen. Die „Bläsersätze zum Gotteslob“ stehen in bläsergerechten Tonarten. Sie dienen der Begleitung des Volksgesanges bei Gottesdiensten und helfen, neben der reinen Instrumentalmusik, diesen wichtigen Teil der Liturgie mitzugestalten. Die Besetzung ist variabel: die „Bläsersätze“ können in den verschiedensten Besetzungsformen vom Quartett bis zum großen Blasorchester musiziert werden. Zusätzlich sind 8 Lieder/Gesänge in einer musikalisch und besetzungsmäßig erweiterten Fassung enthalten. (Singende Kirche)

Gotteslob-Bläserbuch zum Eigenteil des Erzbistums Bamberg

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik im Erzbistum Bamberg (dort erfolgt auch eine Bestellung), Bamberg 2017, 52 Seiten

Die Ausgabe enthält Begleitsätze und Hinweise auf Intonationen zu insgesamt 129 Liedern und Gesängen: zu 67 Liedern des Gotteslob-Eigenteils Bamberg, zur Schubertmesse und zu 54 Liedern aus dem Stammteil des Gotteslob. Bei der Auswahl wurden das ganze Mess-Ordinarium und das gesamte Kirchenjahr berücksichtigt. (Amt für Kirchenmusik im Erzbistum Bamberg)

Angeboten werden Partitur und Einzelstimmen (jeweils geheftet) für sämtliche in Blaskapellen und Musikvereinen gängigen Instrumente von Flöte bis Tuba. Die Edition ist geeignet für liturgische Feiern in Kirchenräumen und im Freien (Prozessionen).

(SDI 1 136)

Münchener Bläserbuch zum Gotteslob

München (Strube Verlag), VS 2490

Reger, Max

30 kleine Choralvorspiele op. 135a (Posaunenchor)

Herausgeber: Bernhard Kroning, München 2015 (Strube Verlag), 32 S., VS 2415

Neuausgabe in den aktuellen Tonarten des Evangelischen Gesangbuchs. (Siehe auch unter „Orgelliteratur“)
(SDI 2 101)

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Aachener Bläserbuch zum diözesanen Gotteslob-Eigenteil

Herausgeber: Bistum Aachen, Aachen 2015 (Einhard Verlag), 92 Seiten, ISBN 978-3-943748-29-1

Das Bläserbuch zum Eigenteil des Bistums Aachen komplettiert die Veröffentlichungen zum neuen Gotteslob. Es sieht sich als Ergänzung zum Stammteilbläserbuch, das vor einiger Zeit in der Verantwortung der Ämter und Referate für Kirchenmusik der Diözesen Deutschland (AGÄR) entstanden ist. Das Buch umfasst 44 Bläsersätze zu Liedern des Diözesananhangs des Gotteslobes für das Bistum Aachen. (Einhard Verlag) Enthalten sind sieben Einzelstimmen. Im Anhang finden sich Bläserüberstimmen zu einigen Liedern des Stammteils.
(SDI 1 139)

Bläserheft zum Gotteslob. Diözesanteil Augsburg

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik im Bischöflichen Ordinariat Augsburg, München 2019 (Strube-Verlag), VS 2462

Das Heft enthält – in Ergänzung des Bläserbuchs für den Gotteslob-Stammteil – Vorspiele und Begleitsätze zu 50 der im Augsburger Eigenteil enthaltenen Lieder, die sich gut für die Begleitung durch Bläser eignen. Nicht berücksichtigt wurden bis auf wenige Ausnahmen nichtliedmäßige Gesänge wie z. B. Psalmen, Antiphonen, Rufe, Deutsche Messordinarien, Kanons etc. Zu Melodien, zu denen Sätze im Bläserbuch zum GOTTESLOB-STAMMTEIL vorhanden sind, gibt es im Inhaltsverzeichnis und entsprechend fortlaufend im Heft Querverweise.
(Strube-Verlag)

Bläserbuch zum Gotteslob. Eigenteil des Erzbistums Köln

Kassel (Bärenreiter-Verlag), BA 11242

Bläserbuch zum Mainzer Eigenteil. Vorspiele und vierstimmige Begleitsätze zu ausgewählten Liedern des Mainzer Eigenteils

Herausgeber: Institut für Kirchenmusik des Bistums Mainz

Partitur sowie Stimmhefte für die unterschiedlichsten Besetzungen.
(SDI 1 107)

Michael Beck (Hg.)

Bläserbuch zum Gotteslob. Diözesaneigenteil Passau

Strube Verlag, München 2013 (VS 2370)

„Zum Schall der Trompeten und Hörner, jauchzt vor dem Herrn, dem König!“. Kirchenmusikalische Arbeitshilfe für kirchliche Bläsergruppen

Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau ²2014

Bläserbuch zum Gotteslob – gemeinsamer Eigenteil des Bistums Rottenburg-Stuttgart und der Erzdiözese Freiburg. Vorspiele und Begleitsätze sowie freie Werke

Herausgeber: Hans Schnieders, Godehard Weithoff, Albert Loritz, Bernhard Sanders und Rudolf Schäfer, Kassel 2016 (Bärenreiter-Verlag), 86 S., BA 11225

Begleitsätze plus Intonationen zu Liedern des gemeinsamen Gotteslob-Eigenteils Rottenburg-Stuttgart und Freiburg, außerdem freie Stücke für Einzug/Auszug, Kommunion und Prozession. Einzelstimmen für sämtliche in Blaskapellen und Musikvereinen gängigen Instrumente von Flöte bis Tuba. Der Schwierigkeitsgrad

entspricht den Gegebenheiten in kirchlichen und weltlichen Bläserchören. Auch ökumenische Anlässe haben die Herausgeber mit bedacht.

Bläuersätze zum Prozessionsbüchlein für das Bistum Würzburg: Partitur

Herausgeber: Referat für Kirchenmusik der Diözese Würzburg, Würzburg (Echter-Verlag) 2015, 71 S.
(SLC 005)

■ Andere Instrumente und Instrumentalgruppen

Band- und Chorbuch zum Gotteslob. Neues Geistliches Lied für Gottesdienst und Firmung

Herausgeber: Amt für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart, München 2013 (Strube Verlag), 266 S., VS 6756

Das neue Gotteslob beinhaltet neben dem traditionellen Liedgut auch eine beträchtliche Anzahl neuer Lieder in populären Stilen (NGL). Zu einer Auswahl dieser Gesänge erscheint das Band- und Chorbuch zum Gotteslob, das sich besonders eignet, um Familien- und Jugendgottesdienste sowie Firmungen musikalisch zu gestalten, darüber hinaus aber auch in jedem Gottesdienst eingesetzt werden kann. Speziell für die Firmung wurde eine Auswahl von Heilig-Geist-Liedern aufgenommen. 66 Melodien aus dem Stammteil sowie dem Eigenteil der Diözese Rottenburg-Stuttgart (eine Konkordanz für die Eigenteile der anderen Diözese ist der Ausgabe beigegeben). 87 Liederarrangements sowie 3 Bandstücke zur Kommunion, davon 68 Neuarrangements. Doppel-CD mit 35 Titeln der Druckausgabe. (Strube Verlag)

(Vgl. auch unter „Chor“.)

(SDI 1 092)

Gabriel, Thomas

... bis das Lied zum Himmel steigt – Arrangements zum Gotteslob

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Mainz, München 2016 (Strube Verlag), 172 S., VS 6841

Arrangement-Paket für verschiedenartig zusammengesetzte Musikgruppen in den Gemeinden (vokal und instrumental) mit 78 meist einfachen Arrangements. Die verschiedenen Ausgaben tragen den unterschiedlichen Adressaten Rechnung.

(SDI 1 118)

Werner, Daniela

Dein Lobgesang an allen Orten. Ausgewählte Choräle und Neue Geistliche Lieder aus dem Evangelischen Gesangbuch, EGplus und Gotteslob für Akkordeon

München 2023 (Strube Verlag), 124 S., VS 7240

Längst ist das Akkordeon eine feste Größe in allen Musiksparten – außer im kirchenmusikalischen Bereich, obwohl es wie kaum ein anderes Instrument bei Gottesdiensten in Kirchen und Gemeindehäusern, drinnen und draußen, im Altersheim, auf Gemeindefesten vielfältig liturgisch einsetzbar ist. Diesen Mangel an liturgischer Akkordeon-Spielliteratur beseitigt die vorliegende Ausgabe mit 70 Intonationen und Begleitsätzen zu Liedern des EG, des Beiheftes EGplus und des Gotteslob, die Lieder für alle Zeiten des Kirchenjahres und für andere Bereiche kirchlichen Lebens in einer bunten Mischung aus alten Chorälen und Neuen Geistlichen Liedern enthält. Die Sätze orientieren sich an den Begleitsätzen in den Posaunenbüchern zum EG bzw. zum EGplus, vieles ist kompatibel und lädt zum gemeinsamen und abwechselnden Musizieren ein. (Strube-Verlag)

Musizierband zum Chorbuch Gotteslob

Spielpartitur in C, Stuttgart 2015 (Carus-Verlag), CV 2.165/10

(SDI 1 103-C)

Spielpartitur in B, Stuttgart 2015 (Carus-Verlag), CV 2.165/20

(SDI 1 103-B)

Stimmenset für Blechbläser-Ensemble: Stimmen für B-Trompeten bzw. Flügelhörner, F-Hörner, Posaunen und Tuba, Stuttgart 2015 (Carus-Verlag), CV 2.165/19

Stimmenset in C (alle Stimmen für eine Aufführung mit einem Ensemble oder kleinem Orchester mit Streichern und ggf. Holzbläsern), Stuttgart 2015 (Carus-Verlag), CV 2.165/29

Oberstimmen-Set mit der Oberstimme (je einmal in C hoch, C, B und Es), Stuttgart 2015 (Carus-Verlag), CV 2.165/59

Ausgehend von der modularen Anlage des Chorbuch Gotteslob (siehe unter „Chor“), führt diese Edition zu einer großen Vielfalt an instrumentalen Besetzungen, mit denen einzelne Gotteslob-Lieder auch instrumental(-begleitet) realisiert werden können. – Der Musizierband ist vergleichbar (aber nicht kombinierbar!) mit Spielhefte zum Orgelbuch light (siehe unter „Andere Instrumente und Instrumentalgruppen“).

Spielhefte zum Orgelbuch *light*. Dreistimmige Begleitsätze zum Gemeindegesang aus dem Orgelbuch *light*

Herausgeber: Armin Kircher

Set aus instrumentalen Spielheften für 3 Stimmen:

Stimme 1 (Violinschlüssel in C und B, 2 Hefte)

Stimme 2 (Violinschlüssel in C und B sowie im Altschlüssel, 3 Hefte)

Stimme 3 (im Bassschlüssel, 1 Heft)

Stuttgart 2015 (Carus-Verlag), CV 18.212/09

Ca. 190 einfache Triosätze zur Begleitung des Gemeindegesangs, basierend auf den Sätzen im Orgelbuch light.

Die Spielhefte sind vergleichbar (aber nicht kombinierbar!) mit dem Musizierband zum Chorbuch Gotteslob.

(SDI 1 122)

■ Weitere praktische Erschließungshilfen für spezifische Gruppen/Adressaten

„Ad Completorium – Die Komplet“. Das kirchliche Abendgebet in Latein und Deutsch

Referat Kirchenmusik des Bistums Passau, Passau ²2019

Mehringner, Monika

Bewegt singen und beten. Lieder und Gesänge aus dem Gotteslob und dem Liederbuch Unterwegs mit Gesten und Bewegungen gestalten

Herausgeberin: Iris Maria Blecker-Guczki, Deutsches Liturgisches Institut, Trier 2016, 82 S., VzF 5168

Gerade gesungene Gebete können durch Bewegungen eine viel tiefere, ganzheitliche Wirkung entfalten. Vor allem bei Musik betet in besonderer Weise der Leib mit. Die vorliegende Sammlung richtet sich vor allem an diejenigen, die mit Kindern beten und Gottesdienste mit Kindern gestalten. Sie bietet Vorschläge für Bewegungen zu ausgewählten Liedern und Gesängen aus dem Gotteslob und Unterwegs. Die Melodien sind jeweils mit Akkordbezeichnungen versehen (z. B. für die Begleitung mit Gitarre, Klavier).

(CME 026)

„Bote der Barmherzigkeit“. Nikolausvesper

Referat Kirchenmusik des Bistums Passau, Passau 2019

„Das Kreuz ist mein Buch.“ Hl. Bruder Konrad – Vesper in der Osterzeit

Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau 2018

„Der du die Zeit in Händen hast“. Abendlob zur Jahreswende

Referat Kirchenmusik des Bistums Passau, Passau 2019

„Der Herr krönt das Jahr mit seinem Segen“. Kirchenmusikalische Arbeitshilfe für die Messfeier am Erntedankfest

Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau ²2014

Bartholomé, Monika

Die Fülle des Lebens. Katalog zu den Zeichnungen im Gotteslob 2013

Münster 2013 (Akademie Franz-Hitze-Haus), 72 S., ISBN 978-3-930322-62-6 (vergriffen)

(SDI 1 097 (2))

„Gegrüßet seist du!“ Marienvesper in der Osterzeit

Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau 2017

Gotteslob Dienstebuch

Herausgeber: Bischof Friedhelm Hofmann, unter Mitarbeit von Winfried Hauerland und Stephan Steger, Deutsches Liturgisches Institut, Trier 2015, 281 S., VzF 5297

Für verschiedene liturgische Aufgaben und Anlässe führt dieses Buch (auch musikalische) Hilfen zusammen, die hier nun konzentriert zugänglich sind (z. B. einzelne Feiern für bestimmte [Fest-]Tage des Kirchenjahres, Anregungen zur Tagzeitenliturgie und Wort-Gottes-Feier). Einen hervorragenden Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten der musikalischen Gestaltung von Psalmen bietet das Kapitel 12.7 „Anregungen für die Psalmodie“.

(SDI 1 095)

„Herr vor Dein Antlitz treten zwei“. Kirchenmusikalische Arbeitshilfe für Trauungsgottesdienste

Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau ³2015

„Ich bin getauft und Gott geweiht“. Kirchenmusikalische Arbeitshilfe für die Tauffeiern

Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau 2015

„Jauchzet, ihr Lieder!“. Cäcilienvesper

Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau 2018

Gemeindeheft und Heft für mehrstimmige Männerschola.

Kinder singen ihren Glauben. Lieder aus dem neuen Gotteslob für Erstkommunion, Kinderchor und Familiengottesdienst

Herausgeber: Pueri-Cantores-Diözesanverband und Amt für Kirchenmusik der Erzdiözese Freiburg Stuttgart 2014 (Carus-Verlag), CV 12.074/99

CD-Einspielung mit Liedern aus dem Stammteil sowie dem Eigenteil der Diözesen Rottenburg-Stuttgart und Freiburg (34 Lieder).

(CD A 132)

Kinder- und Familiengottesdienste. Werkbuch zum Gotteslob

Herausgeberin: Iris Maria Blecker-Guczki, Deutsches Liturgisches Institut Trier, 2013, 104 S., VzF 5166

Anregungen und Bausteine zu: Kinder und Familien in der sonntäglichen Eucharistiefeier und in Wort-Gottes-Feiern; Wortgottesdienste in Kindergarten, Schule, Gemeinde und Familie; Am Tag entlang beten und feiern; Segensfeiern; Pilgern und Wallfahren. Anhang: Verzeichnis der Lieder und Gesänge aus dem neuen Gotteslob für Kinder- und Familiengottesdienste; Bücher und Arbeitshilfen, die in der Praxis weiterhelfen. (TCC 187)

„Misericordias Domini in aeternum cantabo“. Kirchenmusikalische Arbeitshilfe zum Jahr der Barmherzigkeit

Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau 2015

Psalmen der Bibel mit den Psalmtönen des Gotteslob singen

Sämtliche 150 Psalmen für sämtliche Psalmtöne des Gotteslob zum Singen eingerichtet:

https://www.amt-fuer-kirchenmusik.de/Inhalt/Gottesdienst_und_Gotteslob/Gottesdienst/Gesungene_Gebete/

Prozessionsbüchlein für das Bistum Würzburg

Würzburg (Echter-Verlag) 2015, ISBN 978-3-429-03861-8, 144 S.

Auszug von Gebeten und Lieder aus dem GL-Stammteil und GL-Eigenteil Würzburg.

(KKF 158)

Vesper vom 4. Sonntag der Osterzeit [Weltgebetstag um geistliche Berufe]

Diözesanstelle für Berufungspastoral, Passau 2016

Hofmann, Bischof Friedhelm

Zeichnung als Zwiesprache

Würzburg 2016 (Echter-Verlag), 104 S. und 34 Abbildungen, ISBN 978-3-429-03905-9

Erschließung des Gotteslob-Umschlagsbilds und der 19 Gotteslob-Zeichnungen der Kölner Künstlerin Monika Bartholomé.

(SDI 1 102)

Zweite Vesper am Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

Bischöfliches Seelsorgeamt Passau/Referat Kirchenmusik, Passau ²2018

Publikationen ausschließlich zu diözesanen Eigenteilen (Auswahl) – alphabetisch nach (Erz-)Diözesen:

Marius Schwemmer (Hg.)

„Singt dem Herrn ein neues Lied“. Neue Lieder im Passauer Eigenteil des neuen Gotteslobs

Referat Kirchenmusik im Bischöflichen Seelsorgeamt Passau, Passau 2013

| *Enthält Liedpredigten zu den neuen Liedern im Passauer Eigenteil.*